

WÜRDE-SALZA

SPIEGEL



Gemeinde
Teutschenthal

JAHRGANG 2025 | Ausgabe 19/2025 | vom 25.10.2025

Langenbogener Adventsglücken

29. November, ab 14 Uhr, auf dem Dorfplatz



Weihnachtsmarkt

weihnachtliches Kulturprogramm · Basteln für Kinder · weihnachtliche
Leckereien · Glühwein vom Winzer · Besuch des Weihnachtsmanns



16 Uhr Kirche Langenbogen: „A-cappella-Konzert“

Informationen zum Halloweenfest am 31. Oktober bei der FFW Teutschenthal
erhalten Sie auf Seite 13.

INHALTSVERZEICHNIS Amtliche Mitteilungen

Erneuerung des Fußweges und der Einfriedung am Friedhof Teutschenthal-Mitte	3
Wichtige Adressen und Telefonverbindungen	4
Sitzung des Ausschusses Finanzen und Bau	5
Sitzung des Gemeinderates	5
„Sondergebiet Lebensmittel- und Drogeriemarkt an der Albert-Heise-Str.“ in Teutschenthal	5
Neues Bestattungsgesetz in Sachsen-Anhalt	7
Stellenausschreibung Mitarbeiter im Bauhof	8
Erweiterung des Grabangebotes	9
Kommunaler Wohnraum in der Gemeinde Teutschenthal	9
Baustellenmelder der Gemeinde Teutschenthal	10
Digitale Unterstützung für die Feuerwehren	10

Nichtamtliche Mitteilungen ab Seite 11

Wichtiger Hinweis!

Restexempare des aktuellen Würde-Salza Spiegels sind an folgenden Stellen erhältlich:

- **Blumen-Bamme**, Freifeldstraße 2, Teutschenthal
- **Parfümerie / Poststelle Beinert**, Friedrich-Henze-Straße 2, Teutschenthal
- **Bäckerei Schäl**, Straße der Einheit 17, Teutschenthal
- **Bücherei Teutschenthal**, Schafberg 3, Teutschenthal
- **Bäckerei Boltze**, Friedrich-Henze-Straße 39, Teutschenthal
- **Transportunternehmen M. Schopp**, Friedrich-Henze-Straße 57a, Teutschenthal
- **Gemeindeverwaltung**, Am Busch 19, Teutschenthal
- **Druckerei Schäfer**, Köchstedter Weg 3, Teutschenthal/OT Langenbogen

Nächster voraussichtlicher Erscheinungstermin des Würde-Salza Spiegels:

**am 08.11.2025
Redaktionsschluss ist der 27.10.2025**

Hinweis!

Bedingt durch den Redaktionsschluss haben alle Beiträge im Würde-Salza-Spiegel den **Stand vom 14.10.2025.**

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, 06179 Teutschenthal
Ansprechpartner: Frau Stefanie Becker
e-mail: presse@gemeinde-teutschenthal.de
Gesamtauflage: 6760, kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Teutschenthal

Druck: Schäfer Druck & Verlag GmbH, Köchstedter Weg 3, 06179 Teutschenthal/OT Langenbogen, Tel.: (034601) 2 55 19, Fax: 2 55 20, e-mail: schaeferdruck@web.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 08 vom 01.01.2023

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Teutschenthal, Tilo Eigendorf

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Geschäftsführer der Schäfer Druck & Verlag GmbH, Jörg R. Schäfer

Anzeigenannahme:

- in der Gemeinde Teutschenthal, Frau Stefanie Becker
- oder bei der Schäfer Druck & Verlag GmbH
- Gewerbliche Anzeigen werden direkt bei Frau Schäfer, Schäfer Druck & Verlag GmbH, entgegengenommen.

Verteilung:

Mitteldeutsche Zeitungszustell-Gesellschaft mbH, Delitzscher Straße 65, 06112 Halle, Tel. (03 45) 1 30 10 66

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen.

Veröffentlichungen müssen nicht immer mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

SERVICEZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG TEUSCHENTHAL

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Hinweis: Sie benötigen keinen Termin.

Hinweis!

Bedingt durch den Redaktionsschluss haben alle Beiträge im Würde-Salza Spiegel den **Stand vom 14.10.2025**

Erneuerung des Fußweges und der Einfriedung am Friedhof Teutschenthal-Mitte

Um den Friedhof Teutschenthal-Mitte künftig sicherer, barrierefreier und für alle Bürgerinnen und Bürger besser zugänglich zu gestalten, wurden umfangreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur umgesetzt.

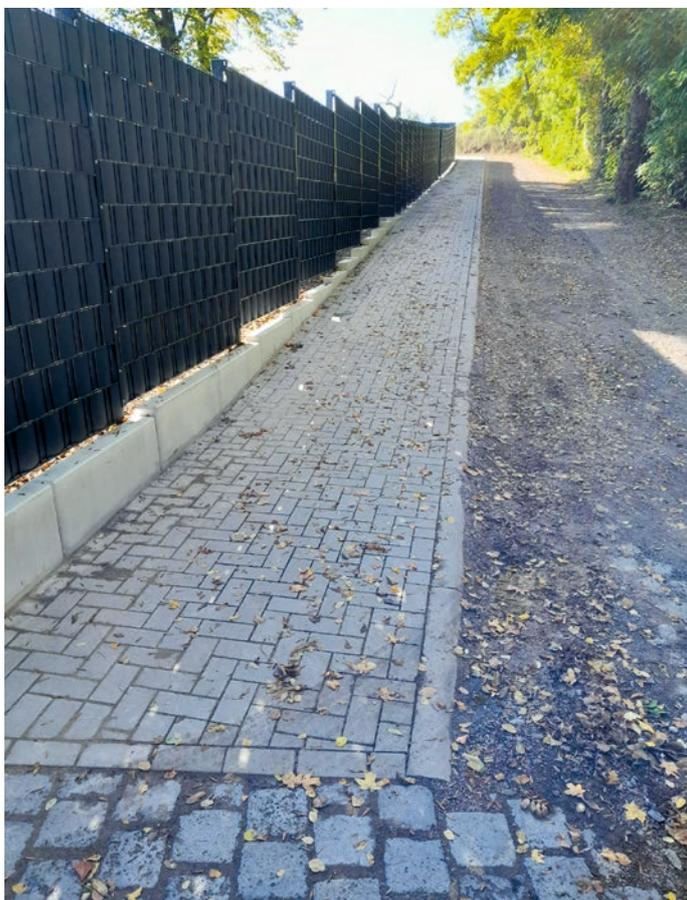
Ein **neu angelegter Fußweg** verbindet nun den Parkplatz mit dem Haupteingang des Friedhofs. Damit ist sowohl der Zugang zum Friedhof selbst, als auch zur Urnengemeinschaftsanlage (UGA) deutlich erleichtert. Der neue Weg ermöglicht somit einen sicheren und komfortablen Zugang, insbesondere für mobilitätseingeschränkte Personen. Die Arbeiten zur Herstellung des Fußweges wurden durch die Firma Nord Bau GmbH ausgeführt.

Im Zuge der Arbeiten wurde neben dem Fußweg außerdem die **Einfriedung des Friedhofs** erneuert. Die bisherige Betonmauer war altersbedingt brüchig und nicht mehr standsicher. Um eine dauerhafte und sichere Abgrenzung des Geländes zu gewährleisten, wurde dieser Abschnitt – vom Haupteingang bis zur Trauerhalle – vollständig durch einen stabilen Stabmattenzaun ersetzt. Der neue Zaun sorgt zudem für einen verbesserten Schutz des Friedhofsgeländes und soll künftig das Eindringen von Tieren, die zuvor durch Lücken in der alten Friedhofsmauer hineingelangen konnten, verhindern. Die Errichtung des neuen Zaunes erfolgte durch die Firma MBW-Montagebau Weimann.

Zur besseren Erreichbarkeit der neuen Urnengemeinschaftsanlage (UGA) wurde zudem ein weiteres Eingangstor in der Mitte des Zaunverlaufs geschaffen, das direkt vom neu angelegten Fußweg aus zugänglich ist. Als nächster großer Meilenstein steht nun die Fertigstellung der Trauerhalle bevor, auf die sich die Gemeinde bereits freuen darf.

„Die Maßnahme ist ein weiteres Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Ämtern Liegenschaften, Friedhofswesen und Bauhof, die gemeinsam mit den beteiligten Firmen für eine funktionale, sichere und würdige Gestaltung des Friedhofs Teutschenthal-Mitte sorgten. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Projektbeteiligten“, so Bürgermeister Tilo Eigendorf.

Stefanie Becker (SB Öffentlichkeitsarbeit)



(Fotos: Team Liegenschaften, Gemeinde Teutschenthal)

Kontakte Gemeindeverwaltung:

Zentrale Telefonnummer	(034601)365
Kasse	36 - 611
Steuern	36 - 613
Liegenschaften	36 - 621
Meldebehörde	36 - 647 oder 36 - 633
Standesamt	36 - 648
Friedhofsverwaltung	36 - 628
Fundbüro	36 - 633
Kindereinrichtungen, Schulen	36 - 651 oder 36 - 661
Gewerbeamt	36 - 643
Ordnungswesen	36 - 646
Brand- und Katastrophenschutz	36 - 644
Mieten/Pachten	36 - 659
Hochbau	36 - 614
Tiefbau	36 - 620
Bauleitplanung	36 - 619

kontakt@gemeinde-teutschenthal.de

Bankverbindungen Gemeinde Teutschenthal

Saalesparkasse: IBAN:DE04 80053762 0378001403
BIC: NOLADE21HAL

Ansprechpartner in den Ortschaften/ Sprechzeiten / Telefon**Ortschaft Angersdorf**

Ortsbürgermeisterin: Martina Pretzsch
Ortschaftsbüro: Lauchstädter Straße 47
06179 Teutschenthal/OT Angersdorf
Mail: ortsbuergermeister-angersdorf@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: jeden letzten Dienstag im Monat
18:00 - 20:00 Uhr
Telefon: 0345 - 6 13 20 80

Ortschaft Dornstedt

Ortsbürgermeister: Maik Wolke
Ortschaftsbüro: An der Schule 2
06179 Teutschenthal/OT Dornstedt
Mail: ortsbuergermeister-dornstedt@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: mit vorheriger Terminvereinbarung
Telefon: 03 46 36 - 6 03 41

Ortschaft Holleben

Ortsbürgermeister: Andreas Kochalski
Ortschaftsbüro: Feuerwehr Holleben
Weinbergstr. 1a
06179 Teutschenthal/OT Holleben
Mail: ortsbuergermeister-holleben@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: jeden ersten Mittwoch im Monat
17:00 - 19:00 Uhr
Telefon: 03 45 - 6 13 02 38

Ortschaft Langenbogen

Ortsbürgermeister: Siegfried John
Ortschaftsbüro: Paul-Schmidt-Straße 11
06179 Teutschenthal/
OT Langenbogen
Mail: ortsbuergermeister-langenbogen@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: Donnerstag(14tägig)nur in geraden
Wochen, 15:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 03 46 01 - 2 24 64

Ortschaft Teutschenthal

Ortsbürgermeisterin: Annegret Helbig
Ortschaftsbüro: Am Busch 19
06179 Teutschenthal
Mail: ortsbuergermeister-teutschenthal@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: dienstags ab 15:00 Uhr **mit Terminvereinbarung**
Telefon: 034601 - 36636

Ortschaft Steuden

Ortsbürgermeister: Frank Witte
Rosa-Luxemburg Platz 14a
06179 Teutschenthal/OT Steuden
Mail: ortsbuergermeister-steuden@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: dienstags (14tägig)
14:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 03 46 36 -6 02 21
Mail: orttschaft-steuden@web.de

Ortschaft Zscherben

Ortsbürgermeisterin: Sabine Falke
Sprechzeit: **jeden 2. Montag im Monat**
16:00- 18:00 Uhr
Schulweg 5 (EG links)
06179 Teutschenthal/ OT Zscherben
Telefon: 0345 - 775 70 303
Mail: ortsbuergermeister-zscherben@mein-teutschenthal.de

Schiedsstelle der Gemeinde Teutschenthal**Lauchstädter Straße 47, 06179 Teutschenthal/ OT Angersdorf**

Sitzungen: jeden ersten Mittwoch im Monat 16:00 - 18:00
Email: **schiedsstelle.teutschenthal@t-online.de**
Telefon: 0345/613 87 36 (zu den Sprechzeiten)

Polizeirevier Saalekreis

Hallesche Straße 96/98, 06217 Merseburg
Telefon: 03461 - 446 - 0 Fax: 03461 - 446 - 210

Regionalbereichsbeamte (RBB) Teutschenthal

Am Stadion 2, 06179 Teutschenthal
So erreichen Sie die Beamten:
Telefon: 034601 - 39 70 915 - RBB Herr Hafner
034601 - 39 70 919 - Herr Krebs
Fax: 034601 - 39 70 910
Email: rbb-teutschenthal@polizei.sachsen-anhalt.de

Telefonische Anmeldung unter folgenden Rufnummern möglich:

PHM René Hafner 0160 - 2 61 98 81
POK Daniel Krebs 0160 - 2 61 97 63

Abwasserentsorgung**Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis (WAZV Saalkreis)**

Anschrift: Sennewitzer Straße 7
06193 Petersberg/OT Gutenberg
Telefon: 03 46 06/360-0 Fax: 03 46 06/360-299
e-Mail: info@wazv-saalkreis.de
Internet: www.wazv-saalkreis.de

Telefonische Erreichbarkeit:

montags bis donnerstags 10.00-12.00 / 13.00-15.00 Uhr
freitags 10.00-12.00 Uhr

Persönliche Vorsprachen sind nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache möglich!**Bereitschaftsdienst für den Notfall**

Störungsmeldung Abwasser: 01511/412 27 95
Störungsmeldung Trinkwasser: 0800/66 47 00 3

Bereitschaftsdienste für den Notfall

Feuerwehr / Rettungsdienst	112	(kostenfrei)
Polizei	110	(kostenfrei)
Rettungsleitstelle	0345	- 8 07 01 00
Feuerwehrleitstelle	0345	- 2 21 50 00
Wochenendbereitschaft (Ärzte, Zahnärzte usw.)	0345	- 68 10 00
Mitnetz GAS (kostenfrei)	0800 2 200922	
envia Mitteldeutsche Energie AG	0800 2 305070	
MIDEWA Eisleben (nur für Dornstedt)	03475 6 76 90	

AMTLICHE MITTEILUNGEN



GEMEINDE TEUSCHENTHAL

Sitzung des Ausschusses Finanzen und Bau

Die öffentliche Sitzung des Ausschusses Finanzen und Bau findet am **Dienstag, den 04.11.2025, um 17:30 Uhr**, im Verwaltungsgebäude (Beratungsraum 005), Am Busch 19, 06179 Teutschenthal statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung entnehmen Sie bitte dem digitalen Amtsblatt. Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Teutschenthal erfolgt die Veröffentlichung spätestens Tage vor dem Sitzungstermin. Das digitale Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Teutschenthal unter www.gemeinde-teutschenthal.de.

Sitzung des Gemeinderates

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, den 21.10.2025, um 17:00 Uhr**, in der Feuerwehr Mitte, Am Stadion 6, 06179 Teutschenthal statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung entnehmen Sie bitte dem digitalen Amtsblatt. Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Teutschenthal erfolgt die Veröffentlichung spätestens Tage vor dem Sitzungstermin. Das digitale Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Teutschenthal unter www.gemeinde-teutschenthal.de.

„Sondergebiet Lebensmittel- und Drogeriemarkt an der Albert-Heise Straße“ in Teutschenthal

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung der Gemeinde Teutschenthal Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.2 BauGB

Zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25/2 „Sondergebiet Lebensmittel- und Drogeriemarkt an der Albert-Heise Straße“ in Teutschenthal

1. Anlass und Ziel der Planung:

Am südöstlichen Ortsrand von Teutschenthal, unmittelbar an der Landesstraße L173 (Albert-Heise-Straße) und neben dem bestehenden Gewerbebetrieb (Spedition und Transportbetonwerk) soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan erstellt werden.

Der Vorhabenträger plant hier den Neubau eines REWE-Marktes als Lebensmittel-Vollsortimenter und eines Rossmann-Drogeriehandels.

Auf dem in die Ortslage integrierten Grundstück lassen sich die neuen Märkte, entsprechend den heutigen An-

sprüchen, sowie ein ausreichendes Parkplatzangebot realisieren.

Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan soll Bau-recht für das Vorhaben geschaffen werden.

Gleichzeitig gilt es die städtebaulichen Missstände durch Aufwertung des gesamten Areals (derzeit Blick auf die brachliegende Gewerbefläche) durch eine abgestimmte Objekt- und Freiflächengestaltung zu beseitigen.

Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan werden die bauplanungsrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen für die Realisierung der Baumaßnahmen geschaffen.

Der Vorhabenträger stellte am 21.01.2020 den Antrag zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Bauvorhaben „Neubau eines REWE-Vollsortimentsmarktes“ in der Gemeinde Teutschenthal, auf einer Fläche in der Albert-Heise-Straße 72b.

Das Planverfahren zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 „Sondergebiet Lebensmittel- und Drogeriemarkt“ wurde bereits abgeschlossen und zur Genehmigung eingereicht. Die Genehmigung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 25 wurde aus formalen Gründen, ausschließlich wegen einer nicht ausreichenden öffentlichen Bekanntmachung der Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB vom Landkreis mit Bescheid vom 09.07.2025 versagt. Es läuft bereits ein Widerspruchsverfahren gegen den ablehnenden Bescheid.

Um das Widerspruchs- und ggf. Klageverfahren nicht abwarten zu müssen, wird parallel nach Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Teutschenthal vom 16.09.2025 ein neuer, zweiter vorhabenbezogener Bebauungsplan für dasselbe Vorhaben aufgestellt. Die in Frage stehende öffentliche Bekanntmachung erfolgt nunmehr auf der Grundlage einer ergänzten Hauptsatzung. Dieser neue vorhabenbezogene B-Plan ersetzt nicht den ursprünglichen B-Plan, sondern wird davon unabhängig und zusätzlich aufgestellt, so dass sich dadurch der anhängige Widerspruch gegen die Versagung der Genehmigung nicht erledigt.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 25/2 umfasst folgende Flurstücke der Flur 11 der Gemarkung Teutschenthal:

- Flurstück 501, 504 und 502 (teilweise).
und folgende Flurstücke der Flur 10 der Gemarkung Teutschenthal:

- Flurstück 1149 (teilweise) und 1152
und ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:

Gutachten / Fachbeiträge / Planungen	Inhalte / Themen
Umweltbericht	- Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes auf die Schutzgüter Mensch, Klima/Luft, Landschaft, Boden, Kultur-/sonstige Sachgüter, Wasser - Darstellung von Auswirkungen/Maßnahmen
Grünordnungsplan	- Beschreibung/ Bewertung der Umweltauswirkungen - Berechnung des Ausgleichsbedarfs - Maßnahmenkonzept zur Vermeidung und Kompensation von Eingriffen
Schallimmissionsprognose	- Ermittlung der Lärmimmissionen (Parkplatz, Anlieferung, Containerwechsel, Sammelstelle Einkaufswagen, haustechnische Anlagen, Verkehr auf öffentlichen Straßen) - Festlegung von schalltechnischen Maßnahmenmaßnahmen
Gutachten – Erfassung von Fledermausvorkommen	- keine Quartiere von Fledermäusen im Gebiet - Nahrungshabitat für einzelne Fledermäuse - Maßnahmen zum Schutz von Fledermäusen
Faunistische Untersuchung Brutvögel und Zauneidechsen sowie spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP)	- Brutvögelerfassung (streng geschützte Arten im Gebiet als Nahrungsgast: Mäusebussard, Rotmilan, Turmfalke) - Zauneidechsenenerfassung - Bestand und Betroffenheit der Pflanzen- und Tierarten (FFH-Richtlinie): Brutvögel, Fledermäuse und Zauneidechse - Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung von Gefährdungen von Tierarten
Geotechnischer Bericht	- Geologische Situation, Baugrundverhältnisse, Schadstoffbelastungen, Hydrologie
Auswirkungsanalyse – Ansiedlung eines REWE-Lebensmittelmarktes in 06179 Teutschenthal in der Albert-Heise-Straße 72b	- städtebauliche Bewertung des Projektvorhabens

Verschiedene umweltrelevante Stellungnahmen und Informationen sind im bereits abgeschlossenen Bebauungsplanverfahren Nr. 25 sowie im Verfahren gemäß § 4 Abs.1 BauGB zur Bebauungsplanung innerhalb der festgelegten Fristen eingegangen. Aussagen zu folgenden Themenbereichen werden gegeben:

Urheber	Inhalte / Themen
Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt	- Hinweis auf Umweltschadensgesetz und Artenschutzrecht - Hinweis: Immissionsschutz der benachbarten schutzbedürftigen Nutzungen - im Graben/Gewässer betroffene Fische, Neunaugen, zehnfüßige Krebse und Muscheln - Vermeidung von Stoffeinträgen in den Graben
Landkreis Saalekreis	- Eintriffs- u. Ausgleichsbilanzierung - Bewertung der externen Kompensationsmaßnahme - artenschutzrechtliche Verbote (besonders des störungsempfindlichen Rotmilan) - Methodikvorschläge bei der Umsetzung der Zauneidechsen - Gewässer 2. Ordnung im Plangebiet: Nebengraben der Würde (Unterhaltungstreifen) - Hinweis für Ableitung von Grundwasser während der Baumaßnahme - Immissionsschutz (Lärm, Licht) - Altlastverdachtsfläche „ehemalige Zuckerfabrik, Trocknungswerk“ registriert (Rübenabsetzteiche) - Verlust der natürlichen Bodenfunktionen - Belange des Brandschutzes (Abstände zwischen Gebäuden bzw. zur Grenze, Feuerwehrzufahrt, Löschwasserbedarf)
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd	- externe Ausgleichsmaßnahme A3 - überschüssige Biotopwertpunkte in Ökokoonto gutzuschreiben
Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt	- Geltungsbereich tangiert Bergbauberechtigungen (stehen dem Vorhaben nicht entgegen) - Subrosionsprozesse im Standortbereich nicht bekannt
Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt - Archäologie	- Hinweis auf gesetzliche Meldepflicht im Falle unerwartet freigelegter archäologischer Kulturdenkmale
Unterhaltungsverband Untere Saale	- 5 m breiter Unterhaltungstreifen ab Oberkante Böschung um den Graben (Gewässer 2. Ordnung)
Wasser- und Abwasserzweckverband Saalekreises	- Ableitung Niederschlagswasser nur gedrosselt - keine Sicherstellung des Löschwassers

5. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange:

Die betroffenen Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange werden angeschrieben und erhalten innerhalb einer angemessenen Frist die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme (§ 4 Abs. 2 BauGB).

Tilo Eigendorf
Bürgermeister

Siegel

Neues Bestattungsgesetz in Sachsen-Anhalt

Neues Bestattungsgesetz in Sachsen-Anhalt: Mehr Freiheit und neue Konfliktlinien

Sachsen-Anhalt hat ein Bestattungsgesetz verabschiedet, das eine Liberalisierung in zentralen Bereichen vorsieht. Besonders ins Blickfeld geraten ist die Aufhebung der Sargpflicht (bzw. die Zulassung von Tuchbestattungen unter bestimmten Bedingungen). Doch was ändert sich damit und welche Herausforderungen sind damit verbunden?

Was genau ist neu?

Die Novelle des Bestattungsgesetzes enthält mehrere bedeutende Änderungen:

- Die Sargpflicht wird gelockert: Künftig kann eine Bestattung ohne Sarg in einem Leichentuch möglich sein – allerdings nur unter bestimmten Bedingungen und aus religiösen Gründen.
- Die Entscheidungshoheit über diese Form liegt bei den Friedhofsträgern: Sie können in ihren Satzungen regeln, ob Tuchbestattungen vor Ort zugelassen werden.
- Eine zweite Leichenschau wird eingeführt – also nicht nur bei Feuerbestattungen, sondern bei jeder Bestattungsart.
- Für sogenannte Sternenkinder (tot geborene Kinder oder Kinder, die unmittelbar nach der Geburt versterben) soll künftig eine gesetzlich geregelte, würdevolle Bestattung sichergestellt werden. Zudem sind Kliniken verantwortlich, wenn Eltern es nicht veranlassen.
- Ebenfalls neu ist die Möglichkeit, bis zu 5 Gramm Asche entnehmen zu lassen, etwa für Erinnerungsstücke (z. B. Gedenkdiamanten) – sofern der Verstorbene seinen Wohnsitz in Sachsen-Anhalt hatte und zu Lebzeiten nicht schriftlich widersprochen hat.
- Zudem werden Vorschriften geschaffen, mit denen Grabsteine, die unter ausbeuterischen Bedingungen (z. B. Kinderarbeit) hergestellt wurden, ausgeschlossen werden können.
- Für im Auslandseinsatz verstorbene Bundeswehrangehörige wird ein dauerhaftes Ruherecht in Ehrengräbern gesetzlich verankert.

Diese Änderungen sollen dem Gesetz mehr Flexibilität und kulturelle Offenheit verleihen. So formuliert es das zuständige Ministerium: Die interkulturelle Öffnung sei ein zentrales Anliegen.

Chancen und Beweggründe

Die Gesetzesreform folgt mehreren Motiven und eröffnet auch neue Möglichkeiten:

1. Religiöse Vielfalt und Respekt
Für Angehörige muslimischer oder jüdischer Gemeinschaften ist die Bestattung im Tuch eine religiöse

Verpflichtung. Die Gesetzesänderung gewährt mehr Raum für religiöse Praktiken und bringt eine größere Sensibilität gegenüber Diversität.

2. Selbstbestimmung über den letzten Willen

Mit der Option, Asche zu entnehmen und Erinnerungsstücke anzufertigen, stärkt das Gesetz den Gedanken, dass Menschen selbst über Details ihrer Bestattung verfügen dürfen – wenn sie das zu Lebzeiten festgelegt haben.

3. Sicherheit und Kontrolle durch zweite Leichenschau
Die zusätzliche Leichenschau soll mögliche unerkannte Todesursachen besser aufdecken und damit auch zur Forensik oder Strafverfolgung beitragen.

4. Gleichbehandlung und Modernisierung

Das neue Gesetz soll bestehende Regelungen aktualisieren und an moderne gesellschaftliche Anforderungen anpassen. Viele Bundesländer haben bereits Ausnahmen von der Sargpflicht zugelassen – Sachsen-Anhalt zieht damit nun nach.

Ausblick und Bedeutung

Das neue Bestattungsgesetz markiert einen Schritt hin zu mehr Wahlfreiheit, kultureller Sensibilität und moderner Rechtsgestaltung. Ob es sich in der Praxis bewähren wird, hängt davon ab, wie konsequent und einheitlich die Umsetzung erfolgt – ob lokale Friedhöfe die neuen Optionen zulassen und wie oft Antragstellungen oder Ablehnungen erfolgen.

Für Angehörige kann das Gesetz zusätzliche Möglichkeiten eröffnen – besonders dort, wo religiöse Traditionen bisher nicht berücksichtigt wurden. Für die Gesellschaft insgesamt stellt es ein Signal dar: Auch im sensiblen Bereich des Todes darf Gesetzgebung veränderbar sein und auf neue Anforderungen reagieren.

Stefanie Becker (SB Öffentlichkeitsarbeit)

Stellenausschreibung Mitarbeiter / Mitarbeiterin (m/w/d) im Bauhof

Die Gemeinde Teutschenthal sucht zum 1. März 2026 einen / eine Mitarbeiter / Mitarbeiterin (m/w/d) im Bauhof.

Wir bieten:

- eine vorerst für zwei Jahre befristete Beschäftigung in Vollzeit (39 Stunden / Woche) mit der Option auf Entfristung
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 4 TVöD VKA (2.912,62 € bis 3.521,60 € brutto)
- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie Jahressonderzahlung, leistungsorientiertes Entgelt, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge, 30 Tage Urlaub (bei einer 5-Tage-Arbeitswoche)
- umfangreiche Mitarbeiterrabatte auf Produkte und Dienstleistungen namhafter Anbieter

- Fahrradleasing
- zentrale Lage mit guter Autobahnanbindung an Leipzig/Halle und kostenfreien Parkplätzen vor Ort, auch für Elektrofahrzeuge
- regelmäßige Teamevents (z.B. Firmenlauf, Stadtradeln) mit einem motivierten und kollegialen Team

Wir suchen eine Persönlichkeit mit:

- einer abgeschlossenen Berufsausbildung im handwerklichen Bereich
- Berufserfahrung im ausgeschriebenen Aufgabenbereich (wünschenswert)
- einem Führerschein mindestens der Klassen B und BE
- einer abgeschlossenen Qualifikation zur Befähigung des Metallschutzgasschweißens (z. B. MAGSt 1 nach DVS)
- fundierten Kenntnissen im Umgang sowie in der Wartung von kommunalen Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und branchenüblichen Werkzeugen
- der Bereitschaft zur Rufbereitschaft Winterdienst
- einem freundlichen Umgang im Kollegenkreis und mit Bürgerinnen und Bürgern
- körperlicher Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, Einsatzfreude, Umsichtigkeit und Sicherheitsbewusstsein, Flexibilität und selbstständiger Arbeitsweise, Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft

Sollte der Führerschein der Klassen C1 + C1E nicht vorhanden sein, ist die Bereitschaft, diesen in einem angemessenen vom Arbeitgeber definierten Zeitraum zu absolvieren, zwingend erforderlich.

Ihr Aufgabenbereich umfasst u. a.:

- die Erledigung von Arbeiten bei der Unterhaltung und Pflege von kommunalen baulichen Anlagen wie Gemeindestraßen, Hochbauten, Niederschlagsentwässerungsanlagen, Park- und öffentlichen Grünanlagen sowie Spiel-, Bolz- und Sportstätten
- der Einsatz im allgemeinen Winterdienst in der Gemeinde Teutschenthal mit all ihren Ortschaften sowie die Teilnahme an der Rufbereitschaft
- die flexible Mitarbeit bei allen übrigen anfallenden Arbeiten im Gemeindegebiet, wie u. a. Abfallentsorgung an den Wanderwegen und an Bushaltestellen, Beseitigung „wilder Müllkippen“, Straßenreinigung bei öffentlichen Veranstaltungen, Mitarbeit bei der Ausgestaltung von öffentlichen Veranstaltungen
- das Führen, die Wartung und die Pflege von kommunalen Fahrzeugen, Maschinen und Geräten
- das Durchführen von Transport- und Reinigungsarbeiten
- die Erledigung von kleineren Reparaturen handwerklicher Art

Wenn Sie Teil eines dynamischen Teams werden möchten, das sich leidenschaftlich für die Belange der Gemeinschaft einsetzt und innovative Lösungen entwickelt, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Gemeinsam können wir Teutschenthal weiterentwickeln und lebenswerter gestalten.

Senden Sie bitte alle Unterlagen in einem PDF-Dokument an bewerbung@gemeinde-teutschenthal.de. Alternative Dateiformate können aus Sicherheitsgründen leider nicht empfangen werden.

Sollten Sie Fragen haben, dann beantworten wir Ihnen diese gern unter oben genannter E-Mail-Adresse. Geben Sie bitte bei jeglicher Korrespondenz mit uns immer die Stellenausschreibungsnummer **07-2025** an.

Ausschreibungsschluss ist der 2. November 2025.

Erweiterung des Grabangebots

Erweiterung des Grabangebots: Neue „Stelen-Wiese“ auf den Friedhöfen der Gemeinde Teutschenthal

Die Gemeinde Teutschenthal erweitert ihr Grabangebot um eine neue, moderne Bestattungsform – die „Stelen-Wiese“. Dieses Angebot wird künftig auf allen Friedhöfen der Gemeinde Teutschenthal zur Verfügung stehen und verbindet eine würdevolle Gestaltung mit einem geringen Pflegeaufwand.

In einem Urnenwahlgrab auf der Stelen-Wiese können bis zu zwei Urnen beigesetzt werden. Die Ruhezeit für jede Urne beträgt 20 Jahre. Kostenpunkt für das klassische 2er Wahlgrab beträgt 803,43 Euro.

Für die Urnenwahlgräber gelten besondere Gestaltungsvorschriften, die ein harmonisches und gepflegtes Gesamtbild der Anlage sicherstellen.

Vorteile der Stelen-Wiese

- **Pflegefrei:** Die gesamte Fläche wird regelmäßig durch den Bauhof der Gemeinde gepflegt. Angehörige müssen sich somit nicht um die Grabpflege kümmern.
- **Fester Ort des Gedenkens:** Trotz des pflegefreien Konzepts bietet die Stelen-Wiese einen persönlichen Platz zum Trauern.
- **Schlichte und harmonische Gestaltung:** Es gibt keine Einfassung oder Umrandung wie bei klassischen Gräbern – lediglich ein stehender Stein (Stele), der aus dem Boden ragt, kennzeichnet das Grab.
- **Zwei Urnen pro Grab:** Unterhalb der Stele können bis zu zwei Urnen beigesetzt werden.

Ein Beispiel zur Beschauung einer bereits angelegten Stelen-Wiese finden Interessierte auf dem Friedhof in Eisdorf.

Mit der Stelen-Wiese entsteht eine zeitgemäße und pflegeleichte Alternative zur traditionellen Grabform, die den Wunsch vieler Angehöriger nach einer ansprechenden, aber pflegefreien Ruhestätte erfüllt.



(Foto: Friedhofswesen, Gemeinde Teutschenthal)

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung der Gemeinde Teutschenthal:

Ansprechpartner:

Herr Jens Rühlemann
Sachbearbeiter Friedhofsverwaltung
Gemeinde Teutschenthal
Am Busch 19, 06179 Teutschenthal
Tel.: 034601-36628
E-Mail: jens.ruehlemann@gemeinde-teutschenthal.de

Stefanie Becker (SB Öffentlichkeitsarbeit)

Kommunaler Wohnraum in der Gemeinde Teutschenthal

Faire Wohnungen mit Zukunft

Die Gemeinde Teutschenthal stellt auch weiterhin kommunalen Wohnraum in verschiedenen Ortsteilen zur Verfügung. Mit diesem Angebot möchten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, zu fairen Konditionen Wohnraum zu finden, der den unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht wird.

Aktuell werden Wohnungen in unterschiedlichen Größen und Ausstattungen angeboten. Interessierte können sich auf unserer Internetseite anhand von Exposés umfassend informieren. Diese enthalten Details zu Lage, Wohnfläche, Ausstattung, Mietpreisen sowie besonderen Merkmalen wie Balkon, Stellplatz oder barrierefreie Zugänge.

Ziel der Gemeinde ist es, eine verlässliche und bezahlbare Alternative auf dem Wohnungsmarkt zu schaffen und damit auch die soziale Infrastruktur in Teutschenthal zu stärken.

Alle Informationen zu den derzeit verfügbaren Wohnungen sowie die Exposés finden Sie auf folgender Internetseite: www.gemeinde-teutschenthal.de/de/kommunale_wohnungen.html oder einfach den QR-Code mit dem Smartphone absキャン und direkt zur Seite gelangen:



Die Gemeindeverwaltung steht Ihnen bei Rückfragen gern zur Verfügung.

Baustellenmelder

Alle Baustellen der Gemeinde Teutschenthal im Überblick und wöchentlich aktualisiert. Einfach den QR-Code mit dem Smartphone abscannen und direkt zur Seite gelangen:



Digitale Unterstützung für die Feuerwehren

Digitale Unterstützung für die Feuerwehren der Gemeinde Teutschenthal: Sieben Tablets offiziell übergeben

Die Gemeinde Teutschenthal freut sich über die Übergabe von sieben Tablets an ihre Ortsfeuerwehren im Rahmen der Einführung der neuen Feuerwehr-App „FuKS-ST-App“. Die Geräte wurden durch Innenministerin Dr. Tamara Zieschang feierlich am Institut für Brand- und Katastrophenschutz (IBK) Heyrothsberge übergeben.

Mit der neuen App erhalten die Einsatzkräfte künftig schnellen und direkten Zugriff auf lebenswichtige Informationen, darunter Rettungsdatenblätter, Gefahrstoffinformationen, Einsatzkarten und Hydrantenpläne. Diese digitale Unterstützung soll die Arbeit der Feuerwehr vor Ort noch effektiver, sicherer und zielgerichteter machen.

Insgesamt werden landesweit rund 1.600 Tablets an die Feuerwehren in Sachsen-Anhalt ausgegeben – die Gemeinde Teutschenthal ist mit sieben Geräten dabei. Im Rahmen der Erstausrüstung erhält jede Ortsfeuerwehr zunächst ein Tablet. Die Gemeindeverwaltung wird die Geräte zusätzlich mit einem Mobilfunkvertrag

ausstatten, sodass auch am Einsatzort etwa Kennzeichenabfragen, der Abruf geteilter Einsatzpläne oder die Nutzung digitaler Karten möglich sind.



Ein praktisches Beispiel verdeutlicht den Nutzen der neuen Technik:

Bei einem Autounfall, bei dem die Insassen schwer verletzt und in ihrem Fahrzeug eingeklemmt sind, zählt jede Sekunde. Bevor die Feuerwehr mit schwerem Gerät die Karosserie aufschneidet, müssen die Einsatzkräfte wissen, ob es sich um ein Elektrofahrzeug oder einen Benziner handelt und wo sich die sicheren Schnittpunkte am Fahrzeug befinden, um weder die Unfallopfer noch sich selbst zu gefährden. Mit Hilfe der neuen FuKS-ST-App, die von der Technischen Universität Bergakademie Freiberg (TUBAF) entwickelt wurde, können diese Rettungsdatenblätter direkt am Einsatzort auf dem Tablet abgerufen werden. Neben dieser wichtigen Funktion bietet die App vier weitere Module:

- ein Gefahrgutmodul, das über mögliche chemische oder explosive Stoffe informiert,
- ein Kartenmodul mit den Standorten von Hydranten und Löschwasserentnahmestellen,
- eine Dokumentenbibliothek zum verschlüsselten Abruf ortsbezogener Unterlagen (z. B. Gebäudepläne)
- sowie ein Kommunikationsmodul, das den schnellen Informationsaustausch innerhalb der Einsatzleitung ermöglicht.



Die **FuKS-ST-App** steht den Feuerwehren kostenfrei zur Verfügung; Betrieb und Wartung werden durch das Land Sachsen-Anhalt übernommen. Durch dieses moderne, digitale Führungsmittel werden die Feuerwehren vor Ort gestärkt, und wichtige Informationen können gebündelt und in Sekundenschnelle abgerufen werden.

Innenministerin Dr. Tamara Zieschang betonte bei der Übergabe die Bedeutung des Projekts:

„Mit der neuen Feuerwehr-App schaffen wir ein digitales Führungsinstrument, das den Einsatzkräften im Ernstfall wertvolle Sekunden verschafft. Damit stärken wir die Feuerwehren vor Ort und verbessern den Bevölkerungsschutz im ganzen Land.“



(Fotos: Gemeinde Teutschenthal)

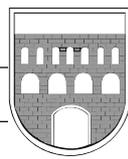
Mit der Einführung der App und der Ausstattung der Feuerwehren mit Tablets setzt die Gemeinde Teutschenthal einen wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung des Brand- und Katastrophenschutzes – zum Wohle der Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger.

Stefanie Becker (SB Öffentlichkeitsarbeit)

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Veranstaltungen in der Gemeinde Teutschenthal

Alle Veranstaltungen in der Gemeinde Teutschenthal finden Sie auf unserer Webseite: Einfach den QR-Code mit dem Smartphone abschnappen und direkt zur Seite gelangen.



ORTSCHAFT ANGERSDORF

Evangelische Kirche

Angersdorf:

Sonntag 26.10.2025 um 09.00 Uhr Gottesdienst
Dienstag 11.11.2025 um 14.30 Uhr Frauenkreis

Pilotprojekt Straßenbeleuchtung

Pilotprojekt: Neue solarbetriebene LED-Straßenbeleuchtung in Angersdorf

In der Salzstraße in Angersdorf wurden auf einer Strecke von rund 300 Metern erstmals sieben neue solarbetriebene LED-Straßenlaternen installiert. Das Projekt wird derzeit als Pilotversuch getestet und soll zeigen, wie sich moderne, energieautarke Beleuchtungslösungen künftig im Gemeindegebiet einsetzen lassen.

Im Unterschied zu herkömmlichen Straßenlaternen benötigen die neuen Leuchten keinen Anschluss an das Stromnetz. Sie beziehen ihre Energie vollständig aus Solarzellen und speichern diese in integrierten Akkus. Dadurch konnten aufwändige und kostenintensive Tiefbauarbeiten zum Verlegen von Stromleitungen eingespart werden.



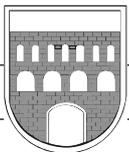


(Fotos: Amt für Tiefbau, Gemeinde Teutschenthal)

Ursprünglich waren die Leuchten auf Privatgrundstücken aufgestellt worden. Da es dort jedoch zu Schäden kam, wurden sie in den öffentlichen Bereich versetzt – ein Schritt, der zugleich die dauerhafte Nutzung und Wartung vereinfacht.

Die modernen LED-Laternen sorgen nicht nur für eine verlässliche Grundbeleuchtung, sondern reagieren auch auf Bewegung: Bei Annäherung von Personen oder Fahrzeugen erhöhen sie automatisch ihre Leuchtkraft und dimmen anschließend wieder ab. So wird sowohl Sicherheit als auch Energieeffizienz gewährleistet. Mit diesem Pilotprojekt sammelt die Gemeinde wertvolle Erfahrungen für mögliche weitere Standorte solcher nachhaltigen Beleuchtungssysteme.

Stefanie Becker (SB Öffentlichkeitsarbeit)



GEMEINDE ANGERSDORF

Grundschule Holleben

Erntezeit im Schulgarten der Grundschule Holleben

Die Kinder der Klasse 3b konnten in den vergangenen Tagen stolz ihre selbst angebauten Kartoffeln ernten. Alle waren sehr eifrig bei der Sache und freuten sich über jede noch so kleine Knolle, die sie in der Erde fanden. Im Anschluss wurden die Kartoffeln gemeinsam mit selbstgemachtem Quark verzehrt. Auch der Quitzenbaum trug in diesem Jahr besonders viele Früchte, so dass die Kinder auch leckeres Quittenmus verkosten konnten.

Der Schulgarten ist für unsere Schule ein besonderer Lern- und Erlebnisort, in welchem die Schülerinnen und Schüler stets mit viel Motivation arbeiten. Aufgrund des Neubaus eines Gerätehauses für die Grundschule und den Kindergarten kommt es demnächst zu Umbauarbeiten. Bis dahin müssen wir uns noch ein wenig gedulden,

dann können wir wieder richtig loslegen und gemeinsam weitere spannende Projekte im Schulgarten umsetzen.



(Fotos: Grundschule Holleben)

Wir danken allen Helferinnen und Helfern für die bisherige Unterstützung und freuen uns schon auf die nächste Saison.

RGZV Holleben e.V.

Rassegeflügelausstellung am 24.10. - 26.10.2025

Hallo,
Freunde
der
Rassegeflügelzucht



Rassegeflügelausstellung In Gedenken an Zuchtfreund

Klaus Elictsch

in Holleben, im ÜAZ (ehemals ABZ)

vom 24.10.-26.10.2025

Freitag von 15.00-18.00 Uhr

Samstag von 09.00-18.00 Uhr

Sonntag von 09.00-14.00 Uhr

Große Tombola, selbst gebackener Kuchen und Mal-Ecke

Für Speisen und Getränke ist gesorgt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr RGZV Holleben e.V.



ORTSCHAFT TEUSCHENTHAL

Evangelische Kirche

Evangelische Kirche im Bereich Teutschenthal und Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG)

Monatsspruch November: Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Hesekiel 34, 16

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

26.10.2025

10.00 Uhr Gottesdienst LKG F.-Henze-Str. 85

29.10.2025

14.00 Uhr Seniorenkreis Steuden im Gemeindesaal

31.10.2025 Reformationstag

09.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in Langenbogen

09.11.2025

14.00 Uhr Gottesdienst Köchstedt

04.11.2025

14.00 Uhr Seniorenkreis Eisdorf

Veranstaltungen in der LKG (Fr.-Henze-Str. 85)

1. Mittwoch 19.00 Uhr Gebetskreis

Jd. Mittwoch 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Jd. Dienstag 14.00 Uhr Töpfern (Freifeldstr. 2a)

Nach Absprache Bläserprobe

Jd. Freitag 17.30 Uhr Jugendabend

Herzliche Einladung in unser Café in der LKG an der Oberthaler Kirche am 06.11. um 16.00 Uhr.

Café



Wunderbar

Friedrich-Henze-Str. 85

06179 Teutschenthal

Freiwillige Feuerwehr Teutschenthal

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Teutschenthal,

es ist bald wieder so weit – am 31. Oktober laden wir euch herzlich zu unserem Halloween-Fest bei der Feuerwehr Teutschenthal ein!

Wir freuen uns schon jetzt darauf, gemeinsam mit euch einen schaurig-schönen Abend zu verbringen. Ob groß oder klein, jung oder alt – alle sind herzlich willkommen! Ihr dürft euch auf leckeres Essen vom Grill und aus der Pfanne freuen, das euch den Abend versüßen wird. Außerdem gibt es eine Auswahl an kalten und warmen Getränken, damit niemand durstig bleibt – egal, ob ihr lieber etwas Kühles genießt oder euch an einem warmen Getränk die Hände wärmt.

Kommt vorbei, bringt eure Familie, Freunde und gute Laune mit – je mehr wir sind, desto schöner wird unser Fest! Wir würden uns riesig freuen, wenn so viele wie möglich teilnehmen und mit uns zusammen feiern.

Lasst uns gemeinsam einen unvergesslichen Halloween-Abend erleben – am 31. Oktober bei der Feuerwehr Teutschenthal!

Wir sehen uns – und vergesst eure Kostüme nicht!



EC Teutschenthal**Martinstag 2025**

Groß & Klein sind herzlich eingeladen!



Wir teilen das Martinsgebäck und mit den Lichtern wollen wir die Herzen der Menschen erleuchten. Im Anschluss gibt es einen kleinen wärmenden Imbiss. Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 2€.

Treffpunkt:

EC Kinder- & Jugendarbeit
Friedrich-Henze-Straße 85
06179 Teutschenthal
17 Uhr



Veranstalter:
EC Verband Sachsen-Anhalt e.V.
Kinder- und Jugendarbeit Teutschenthal
Evangelisches Kirchspiel Teutschenthal
Friedrich-Henze-Straße 85
06179 Teutschenthal
Tel.: 034601/22689



Kindertagesstätte „Kleine Riesen“
Köchstedter Straße 8
06179 Teutschenthal/Bahnhof



Evangelischer Kirchenkreis
Halle-Saalkreis | EKM

**Bücherei Teutschenthal****Nächste Ausstellung:**

• **„Eine Zeitreise durch Teutschenthal in Bildern – Alte Ansichten vom Schlosspark bis zum Pappelgrund“**

Die Fotografien zeigen unter anderem die Industrie und Landwirtschaft, das Kaliwerk, die Eröffnung des Pappelgrundes im Jahr 1968, den Bau des Stadions, die alten Gasthöfe im Ort und die Entstehung eines Wohngebietes.

Veranstaltungen und Termine

- Am Sonntag, den 26.10.2025 findet in der Bücherei von 15:00 bis 18:00 Uhr ein heimatkundlicher Nachmittag mit Margarete Gerlach anlässlich der Ausstellung „Eine Zeitreise durch Teutschenthal in Bildern – Alte Ansichten vom Schlosspark bis zum Pappelgrund“ statt. Wir freuen uns auf spannende Gespräche und einen regen Austausch über unsere Ortsgeschichte!

- 29.10.2025 um 15:30 Uhr – Literaturcafé: Musikalische Lesung mit dem Liedermacher Paul Bartsch und dem Schriftsteller Jürgen Jankofsky: „Session der Stadtmusikanten“

Mit seinem langjährigen Freund, dem Schriftsteller und ehemaligen Profimusiker Jürgen Jankofsky, gastiert der hallesche Liedermacher Paul Bartsch in der Bücherei Teutschenthal. Gemeinsam gestalten beide ihre musikalische Lesung „Session der Stadtmusikanten“ – poesievoll, pointiert und provokant. Ein unterhaltsames Vergnügen!

Kaffee und Kuchen gibt es ab 15:00 Uhr und um 15:30 Uhr beginnt die Veranstaltung. Wir bitten um telefonische Anmeldung (034601/22251).



(Fotos: Bücherei Teutschenthal)

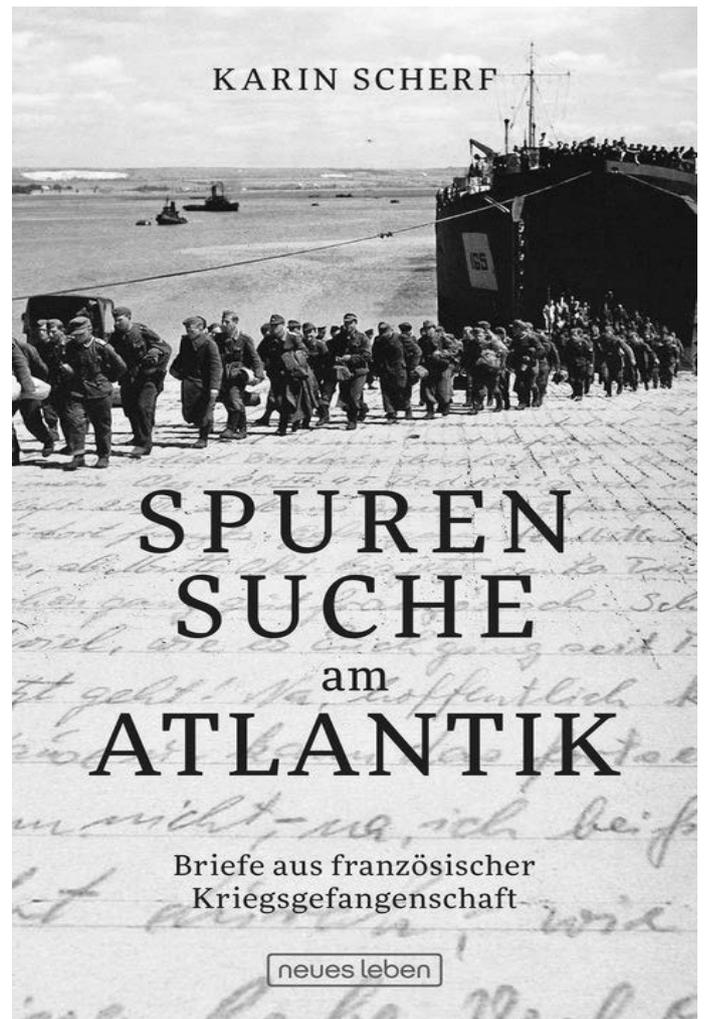
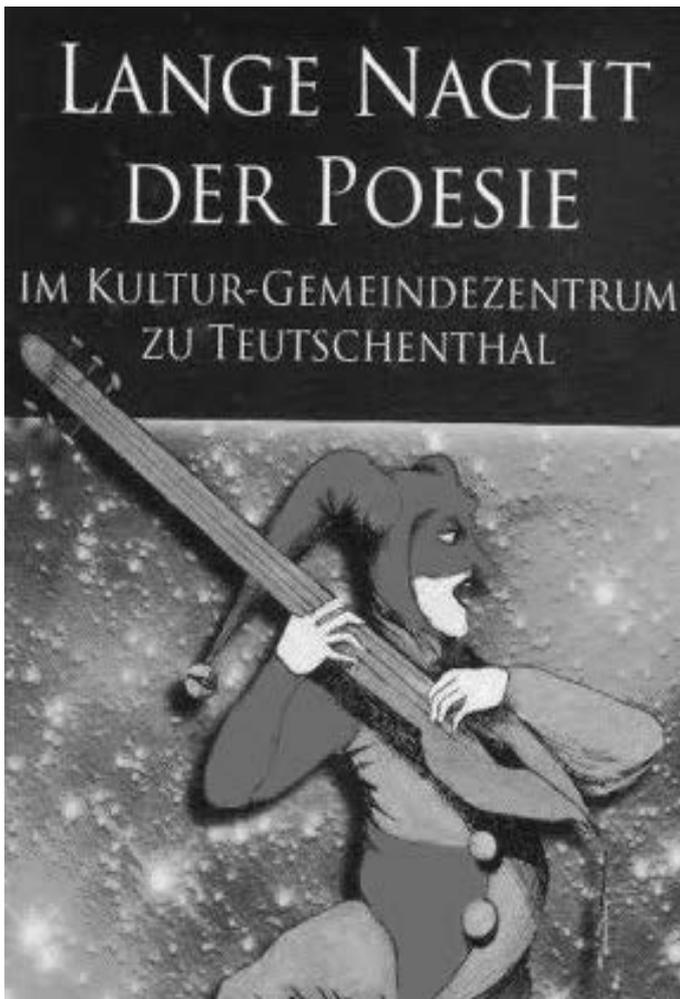
- **„26. Lange Nacht der Poesie“ am 01.11.2025 um 19:30 Uhr im Kultur- & Gemeindezentrum Teutschenthal – Kleinkunst vom Feinsten von & mit Manfred Hausin und seiner Compagnie Poesie**

Was der Schriftsteller Manfred Hausin vor einem guten Vierteljahrhundert als lockeren Zusammenschluss befreundeter Künstler ins Leben rief, ist inzwischen zu einem festen Bestandteil der Kulturszene geworden. Wo immer die Compagnie Poesie, ein buntes Völkchen von Musikern, Puppenspielern, Poeten, Varietékünstlern, Kabarettisten und Schauspielern auftritt, hinterlässt sie ein begeistertes Publikum.

In diesem Jahr mit dabei:

- o **Mckinley Black** – Sängerin und Songwriterin
- o **Frank Suchland** – Musiker, Autor und Rezipient
- o **Harald Gröhler** – Schriftsteller
- o **Stellmücke & Band**
- o **Front Porch Picking** – Swingend, groovend und virtuos präsentiert sich das Quintett mit einem Sound, der in Deutschland einmalig ist.
- o **Miriam Hanika** – Liedermacherin

Kartenverkauf & Vorbestellungen in der Bücherei (034601/22251).



- **12.11.2025 um 19:00 Uhr - Lesung mit Karin Scherf: „Spurensuche am Atlantik“**

Die Autorin und Journalistin Karin Scherf liest aus „Spurensuche am Atlantik“, einem sehr persönlichen Buch über ihren Vater:

Wolfram Knöchel musste als Kriegsgefangener zwei Jahre lang am Atlantik Minen räumen - Minen, die seine Wehrmachtkameraden selbst verlegt hatten. Ein Himmelfahrtskommando!

An seine Familie schrieb er, was ihn dabei bewegte: Was hatte er überhaupt in Frankreich verloren, und was sollte nun aus Deutschland werden? Später sprach er, wie viele Kriegsheimkehrer, nie wieder über diese Zeit. Das macht die berührenden Briefe, zwischen 1945 und 1947 entstanden, zu einem einzigartigen zeitgeschichtlichen Zeugnis.

Viele Jahrzehnte später fand seine Tochter Karin Scherf die Briefe wieder, begab sich auf Spurensuche nach Frankreich und ergänzte die Briefe durch intensive Recherchen vor Ort. Nicht nur französische Archive und Museen waren überrascht - dieses Buch schließt endlich eine Lücke.

Kartenverkauf & Vorbestellungen in der Bücherei (034601/22251).

- **19.11.2025 um 19:30 Uhr - Ausstellungseröffnung „Ars Medicorum Halensium“ (Kunst halescher Ärzte)**

Sechs Ärzte zeigen ihre Kunst: Dietmar Augustin, Nils Bergunder, Robert Flieger, Petra Kaltwasser, Andreas Köhler und Wolfgang Lässig.

„Ein Arzt kann auch ein Maler sein, das bringt ein wenig Hoffnung rein.“

- **21.11.2025 um 19:30 Uhr - Reisebericht von Simon Müller: „Iran per Anhalter - Festhängen in einer anderen Welt“**

Ende 2019 kündigt Simon Job und Wohnung. Sein Plan: nach Indien trampeln. Doch dann kommt alles anders... Im Iran schließen plötzlich alle Grenzen: Corona. Simon sitzt fest. Aus geplanten 30 Tagen werden über neun unvergessliche Monate in einem der faszinierendsten Länder der Welt. Er lernt Persisch, arbeitet als Freiwilliger in einer Hilfsorganisation und taucht ein in eine Gesellschaft voller Widersprüche. Er zeltet in Parks, landet zu Hause bei Fremden, die zu Freunden werden - und verbringt eine Nacht im Knast...

Fast 20.000 Kilometer per Anhalter - eine Reise, die ihn innerlich verändert. In einer Zeit, in der Grenzen dichtmachen, öffnet sich für ihn eine völlig neue Welt. Eine mitreißende Reiseshow, die Lust macht, sich neugierig

ins Unbekannte zu wagen.

Kartenverkauf & Vorbestellungen in der Bücherei (034601/22251).



- **26.11.2025 um 15:30 Uhr – Literaturcafé mit Helena Müller: „Fremde Sprache, fremde Menschen – und doch zu Hause“**

Helena Müller lädt Sie ein, an ihren Erfahrungen und Einsichten aus einem dreimonatigen Auslandsaufenthalt teilzuhaben. Begleiten Sie Helena auf ihrem Schüleraustausch nach Andalusien und lernen Sie das Leben als Schülerin in Spanien kennen.

Kaffee und Kuchen gibt es ab 15:00 Uhr und um 15:30 Uhr beginnt die Veranstaltung. Wir bitten um telefonische Anmeldung (034601/22251).

• Terminankündigungen:

- **29.11.2025 ab 15:00 Uhr** – Adventsnachmittag in & vor der Bücherei mit Buchverkauf, Bilderbuchkino, kulinarischen Köstlichkeiten u.v.a.m.
- **06.12.2025 um 14:30 Uhr** – Große Seniorenweihnacht für alle Junggebliebenen im Kultur- und Gemeindezentrum Teutschenthal

„Saale-Beratungs-Mobil 60+“ in der Bücherei
Teutschenthal

Sie planen demnächst Ihren **Renteneintritt** und haben noch Fragen rund um den **Rentenantrag**?

Sie brauchen Hilfe und Begleitung zu Ämtern und Behörden? Sie haben Fragen zu den Themen **Wohngeld**, Grundsicherung, Gesundheitsvorsorge oder **Patientenverfügung**?

Die Mitarbeiter des „Saale-Beratungs-Mobil 60+“ stehen Ihnen einmal im Monat für all diese Fragen zur Verfügung! Am 09.09.2025, 14.10.2025, 11.11.2025 und 09.12.2025 finden in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Bücherei Teutschenthal Beratungen statt.

Es wird um telefonische Voranmeldung gebeten: 0179/4177507 oder 03461/2885678.

Kultur- und Gemeindezentrum

Innovationstag 2025: Gemeinsam die Zukunft der Pflege gestalten

Teutschenthal – Wie sieht die Pflege und Gesundheitsversorgung von morgen aus? Beim Innovation Summit 2025 am 27. November (9.30 bis 16 Uhr) im Kulturhaus Teutschenthal können alle mitreden und mitgestalten – von Ärzten über Pflegekräfte bis zu Senioren, pflegenden Angehörigen und regionalen Unternehmen. Bereits zum vierten Mal treffen sich Fach- und Führungskräfte, Wissenschaftler, Entwickler sowie Pflegenden und Betroffene auf einem der wichtigsten Pflegekongresse in Mitteldeutschland.

Besucher erhalten Einblicke in aktuell in Entwicklung befindliche Pflegeprojekte, digitale Technologien und zukunftsweisende Ansätze. Die gezeigten Innovationen sind in der Regel noch nicht auf dem Markt. In thematisch geführten Rundgängen lernen Besucher Projekte mit folgenden Schwerpunkten kennen:

- Leben zu Hause
- Arbeitsalltag in der Pflege
- Lehre & Lernen
- Technologische Innovationen

Viele Lösungen können direkt ausprobiert, hinterfragt und weitergedacht werden – Teilhabe und Interaktion stehen im Mittelpunkt. Der Innovation Summit ist ein Treffpunkt für alle, die an der Zukunft der Pflege interessiert sind, und ein Ort, an dem Perspektiven eingebracht und gemeinsam weiterentwickelt werden. Die Teilnahme ist kostenfrei, auch für das Mittagessen ist gesorgt. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Erfahrungen einzubringen, neue Ideen kennenzulernen und die Gesundheitsversorgung in Sachsen-Anhalt aktiv mitzugestalten.

Weitere Informationen und Anmeldung:

<https://inno-tdg.de/events/summit/>

Der Innovation Summit 2025 ist eine Veranstaltung der Bündnisse Translationsregion für digitalisierte Gesundheitsversorgung (TDG) und Innovationsregion für digitale Transformation der Pflege und Gesundheitsversorgung (TPG). Gefördert werden TDG und TPG vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt.



Innovation Summit 2025

FÜR DIE ZUKUNFT DER PFLEGE

27. November 2025, 09:30 - 16:00 Uhr
Kulturhaus Teutschenthal, Schafberg 3

TDG

Translationsregion
für digitalisierte
Gesundheitsversorgung

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

IMPETUUM

Theaterverein Teutschenthal

**Teutsches
Theater**
teutschenthal

Theaterverein
Teutschenthal
Maerkerstraße 30
06179 Teutschenthal



30 Jahre Teutsches Theater Teutschenthal

Veranstaltungsvorschau November 2025

Sonntag, 02.11.2025 um 16.00 Uhr - „Sitzen bleiben“ - Gastspiel mit den Kiebitzensteinern aus Halle



Samstag, 08.11.2025 um 20.00 Uhr - „Odyssee“ - Gastspiel der Gruppe „Orient meets Oxident“

**Samstag, 15.11.2025 um 20.00 Uhr - „Der Diener zweier Herren“ - Komödie von Goldoni
Regie: Jakob Mücksch**

Neuigkeiten auch unter www.dorftheater-teutschenthal.de
Programmänderungen vorbehalten
Vorbestellungen bitte unter 034601/21133

Liebe Theaterfreunde,

den Monat November beginnen wir am **Sonntag, den 02.11.2025 schon um 16.00 Uhr** mit den Kiebitzensteinern aus Halle. Sie stellen ihr neues **Bildungsprogramm „Sitzen bleiben“** vor.

Ob Ausbildung, ob Einbildung, die Bildung steckt in der Krise.

Zu wenig Lehrer, Helikoptereltern, marode Schulgebäude und die Lümmel von der ersten Bank, die längst in den Ministerien des Bundes und der Länder sitzen.

Kein Wunder also, dass die Pisa-Studie nach einer Stadt mit einem schiefen Turm benannt wurde, denn schief läuft offensichtlich alles in unserem Land.

So wollen es nunmehr die Kiebitzensteiner versuchen, die Sache mit ihrem neuen Bildungsprogramm aus der Kreidezeit wieder in die Hand zu nehmen.

Vielleicht wird dann am Ende doch noch alles gut.

Gleich darauf am **Samstag, den 08.11.2025 um 20.00 Uhr** wollen wir ihnen in der Reihe **Orient meets Okzident unter dem Titel „Odyssee“** einen neuen aufregenden und exotischen Mix mit einer abwechslungsreichen Tanzshow präsentieren.

Lassen Sie sich dieses Programm getanzter Weiblichkeit also nicht entgehen.

Auf Wunsch unseres Publikums präsentiert unser Ensemble unter der Regie von Jakob Mücksch nochmals den „Diener zweier Herren“ am **Samstag, den 15.11.2025 um 20.00 Uhr**.

Lassen Sie sich mit der bekannten Komödie von Goldoni begeistern und erleben Sie, wie Florindo nach Venedig fliehen muss und seine Liebste ihm, als Mann verkleidet, nachreist.

Begleitet wird sie von ihrem Diener Truffaldino. Ohne dass die Beiden voneinander wissen, nehmen sie sich im selben Wirtshaus ein Zimmer.

Truffaldino tritt auch in Florindos Dienste, in der Hoffnung, bei diesem Herrn endlich einmal satt zu werden.

Er wird also im wahrsten Sinne des Wortes ein „Diener zweier Herren“ und gerät dadurch in zahlreiche Schwierigkeiten, aus denen er sich durch Einfallsreichtum und Witz immer wieder retten kann.

Wir freuen uns also auf ihren Besuch.

*Im Theater suchen wir dringend **eine Reinigungskraft für einige Stunden im Monat** (nach Absprache). Wenn Sie Lust und Interesse haben, dann melden Sie sich bei uns. Wir würden uns sehr darüber freuen.*

Vielleicht wollen Sie sich in unsere Vereinstätigkeit insgesamt mit einbringen, denn Mitstreiter auf, vor und hinter der Bühne werden immer gebraucht und sind herzlich willkommen.

Schauen Sie doch einfach bei uns zu unseren Proben tagen immer donnerstags ab 19.00 Uhr einfach vorbei oder rufen Sie uns zu einem Vorgespräch auch gerne an. Sie können auch persönlich mit uns einen Termin vereinbaren (bei ernsthaftem Interesse unter 034601/22697).

Bis bald also bei uns in unserem Theater und bleiben Sie vor allem Gesund.

Dr. Günter Scholz

Teutschenthaler Schachclub e. V.

Bezirksliga : Sieg gegen Merseburg

In der Zweiten Runde empfing Teutschenthal den SV Merseburg IV. Die Ausgangsposition war sehr ungünstig für den TSC, denn 2 Spieler sagten kurzfristig ab und man begann mit nur 4 Spielern. Die Gäste führten daher mit 2 : 0. Es war nun Moral und Kampfgeist gefragt. Nach knapp 3 Stunden feierten die Teutschenthaler einen nicht erwarteten 3,5 : 2,5 Sieg. Es gewannen Frank Wiemann, Björn Wötzel und Ulrich Laske. Joachim Walter spielte Remise. Nächster Gegner ist der SV Saalespringer III.

Kreisliga Mitte : TSC II 2 : 2 gegen PTSV Halle

In der ersten Runde der neuen Saison hatte unsere Zweite die Dritte des PTSV Halle zu Gast. Es wurde zum Teil chaotische Partien. Matts wurden übersehen. Figurengewinne auf beiden Seiten ignoriert u.s.w.. Am Ende war es ein gerechtes 2 : 2. Gewonnen hat Gustav Grünwald und die Punkte teilten sich Björn Wötzel und Walter Krost.

Training beim Teutschenthaler SC

Jeden Freitag **ab 17 Uhr Nachwuchs und ab 19 Uhr Erwachsene** im Kultur und Gemeindezentrum in Teutschenthal, Schafberg , Bühneneingang. Jeder ist recht herzlich eingeladen mal vorbeizuschauen und selbst Schach zuspielden, ganz unverbindlich. Weitere Informationen über uns im Internet! www.Schachverein-Teutschenthal.de

Joachim Walter

SV 1885 Teutschenthal

Glänzender Abschluss des Jubiläumsjahres: SV Teutschenthal feiert 140-jähriges Bestehen bei Kaiserwetter



Teutschenthal: Besser hätte der Abschluss der 140-Jahr-Feierlichkeiten für den SV 1885 Teutschenthal e.V. nicht laufen können. Bei strahlendem Sonnenschein verwandelte sich das Stadion am 3. Oktober 2025 in einen pulsierenden Festplatz, der die gesamte Vereinsfamilie, Freunde und die Gemeinschaft zusammenbrachte. Die Veranstaltung war ein gelungener Rückblick auf eine lange Geschichte und ein würdiger Abschluss des Geburtstagsjahres.

Der Erfolg der Feier war maßgeblich dem großen Engagement der Mitglieder und dem perfekten Programm geschuldet. Die Besucher erlebten einen Tag voller Vielfalt, der alle Abteilungen des Vereins präsentierte.

Neben den sportlichen Show-Acts wurden alle Mitmach-Aktionen, von der Kegelbahn über das Torwandschießen, dem Heuler-Zielwurf, der Hüpfburg und dem Aktionsplatz der Freiwilligen Feuerwehr bis hin zum beliebten Glücksrad, hervorragend angenommen.

Auch die ruhigen Angebote wie das Schachspielen fanden ihre begeisterten Teilnehmer. Für beste Stimmung sorgte ein DJ, der die Feier musikalisch begleitete und für eine ausgelassene Atmosphäre sorgte.

Und selbstverständlich kam das leibliche Wohl nicht zu kurz: Der Kuchen- und Grillverkauf lief den ganzen Tag auf Hochtouren und versorgte die Gäste mit herzhaften und süßen Leckereien.

Sportliche Höhepunkte und Bestleistungen

Das Programm glänzte mit Vorführungen aus verschiedenen Abteilungen:

Die Karate-Abteilung beeindruckte die Zuschauer mit der Präzision und Stärke ihrer Kampfsportart.

Beim Fußballspiel der D-Jugend gegen den MSV Eisleben zeigten die jüngsten Kicker des Vereins, dass die Zukunft des Fußballs in Teutschenthal gesichert ist.



(Foto: Die Abteilung Karate zeigte eine starke und dynamische Vorführung.)



(Foto: Die Kleinsten zeigten auch großartige Leistungen. Die Hammerwurfpaare feiern ihren Erfolg bei bestem Wetter

Eines der zentralen Highlights war der Showwettkampf des Wurf- und Laufteams, der einmal mehr die beeindruckenden Talente des Nachwuchses zeigte. Neben dem Hammerwurf begeisterte vor allem der Paar-Weitsprung die Zuschauer. Die Teams lieferten sich knappe und spannende Duelle, bei denen einige Athleten sogar persönliche Bestleistungen erreichten.

Die Ergebnisse im Paar-Weitsprung fielen dabei äußerst knapp aus und bewiesen das hohe Niveau des Nachwuchses. Auch der Paar-Hammerwurf sorgte für große Spannung und Begeisterung bei den Zuschauern.

Der Wettkampf war äußerst spannend und zeigte einmal mehr das hohe Niveau und die Begeisterung der Teilnehmer. Es war ein würdiger und erfolgreicher Abschluss der Freiluftsaison und bewies einmal mehr die hervorragende Jugendarbeit im Verein.

Großer Dank zum Abschluss

Die 140-Jahr-Feier war der krönende Abschluss des Geburtstagsjahres des SV 1885 Teutschenthal.

Gleichzeitig war es ein emotionaler Abschied vom Teutschenthaler Stadion, das in seiner jetzigen Form nicht weiter bestehen wird.

Der Vorstand des SV 1885 Teutschenthal bedankt sich von Herzen bei allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Helfern und Unterstützern, die sich so engagiert an der Organisation und Durchführung der Feierlichkeiten beteiligt haben. Nur durch diesen unermüdlichen Einsatz konnte dieses großartige Jubiläum, das noch lange in Erinnerung bleiben wird, realisiert werden.



(Foto: Vorstand des SV 1885 Teutschenthal mit Ortsbürgermeisterin Annegret Helbig und Präsidentin des Kreissportbund Angela Heimbach (Rote Jacke))

Erfolgreicher Saisonabschluss für das WLT beim Köstritzer Herbstsportfest

Das Wurf- und Laufteam (WLT) des 1885 SV Teutschenthal war mit zehn Athleten erfolgreich beim Köstritzer Herbstsportfest am Start und überzeugte sowohl in den Mehrkämpfen als auch in den Wurfdisziplinen mit zahlreichen Medaillen und Top-Platzierungen.

Goldregen für das WLT

Gleich vier Goldmedaillen gingen an das WLT, darunter zwei Siege im Hammerwurf: Josefine Unger (W15) sicherte sich den ersten Platz im Hammerwurf (3 kg) mit einer herausragenden Weite von 41,90 Metern. Benjamin Julian Fox (M12) triumphierte im Hammerwurf der Jugend M12 und gewann mit 20,07 Metern ebenfalls die Goldmedaille. In der Männlichen Jugend U18 belegte Fe-

lix Seluga im Hammerwurf mit 49,00 Metern den dritten Platz. Sein Teamkollege Jason Mike Dünkel folgte ihm mit 46,70 Metern auf Rang 4. In der Weiblichen Jugend W13 feierte das Team einen Doppelerfolg im Hammerwurf (3 kg): Luisa Ringmayer sicherte sich mit 29,78 Metern die Silbermedaille, direkt dahinter belegte Isabell Böhm mit 27,86 Metern den dritten Platz vier.

Charlotte Mayer (W14) glänzte im Mehrkampf und gewann mit 1.564 Punkten die Goldmedaille. Zu ihren besten Einzelleistungen zählten 12,95 Sekunden über 100 Meter und 1,46 Meter im Hochsprung. Julia Engelke (Frauen) holte im Mehrkampf der Frauen mit 968 Punkten den ersten Platz, unter anderem mit 4,61 Metern im Weitsprung.

Weitere Podiumsplatzierungen und Top-Ergebnisse

Auch die weiteren Teilnehmer des WLT lieferten erstklassige Ergebnisse ab. Constantin Harry Fox (M15 startet in männliche Jugend U18) erreichte im Mehrkampf mit 1.642 Punkten einen starken zweiten Platz. Er überzeugte besonders mit 24,46 Sekunden über 200 Meter und 29,88 Metern im Speerwurf. Leni Lakomy (W14) vervollständigte den Mehrkampf-Erfolg der W14 mit dem dritten Platz und 1.396 Punkten.

Das Wurf- und Laufteam Teutschenthal zeigte damit erneut eine starke Mannschaftsleistung und blickt auf einen erfolgreichen Wettkampftag und eine gelungene Saison zurück. A.Opitz



(Foto: Foto: Constantin erreichte auch in einer höheren Altersklasse ein sehr gutes Ergebnis.)

WLT erfolgreich beim 11. Stadtwerke-Cup des PSV Bernburg

Bei nochmals sommerlichen Temperaturen zeigten die Sportlerinnen und Sportler des SV 1885 Teutschenthal, Wurf- und Laufteam (WLT) am 20. September 2025 in Bernburg erneut ihre Leistungsstärke. Johanna Dudacy, in der AK W12 startend, belegte im 75m-Sprint (10,37s), über 60m Hürden (10,22s) und im Weitsprung (4,60m) jeweils den 1. Platz.

In der gleichen Altersklasse erhielt Hannah Tusche die Silbermedaille im Hochsprung (1,35m), im Weitsprung (4,45m) sowie über 800m (2:44,09min). Maja Baldeweg, ebenfalls AK W12, siegte im Hochsprung (1,40m) und erreichte im 75m-Sprint sowie im Weitsprung das Finale. Charlotte Mayer (AK W14) kletterte im Hochsprung (1,45m) und im 100m-Sprint auf den obersten Podestplatz. Mit einer Zeit von 12,98s blieb sie erstmals unter der 13s-Marke. Über 80m Hürden erkämpfte sich Charlotte in 12,84s die Silbermedaille. Leni Lakomy siegte in diesem Lauf in 12,73s. Über 100m kam sie nach Charlotte als Zweite ins Ziel.

Mit ihrer Weite (4,47m) im Weitsprung war Leni an diesem Wettkampftag nicht zufrieden. Sie belegte damit dennoch Platz drei. Eine weitere Starterin in der AK W14 war Pepita Beinert. Sie sprang 4,60m weit und wurde in diesem Wettbewerb Zweite.

Über 100m wurde Pepita in 13,34s Vierte. Johanna Mayer zeigte sich im 800m-Lauf der AK W10 kämpferisch. Johanna ließ sich den Sieg nicht nehmen und erreichte mit einer Zeit von 2:53,40min den obersten Podestplatz.

Unser jüngster Starter war Arthur Baldeweg. Er lief als Neunjähriger in der AK M10 ein starkes Rennen und belegte über 800m in persönlicher Bestzeit von 2:43,09min Platz eins und verbesserte zugleich nicht nur den Vereinsrekord, sondern auch den Kreisrekord aus dem Jahre 2017.

Unser ältester Starter an diesem Wettkampftag war Claudius Schödel. Er wollte über 100m die 12s-Marke unterbieten, was ihm auch gelang. Mit einer Zeit von 11,86s belegte er in der AK Männer den 1. Platz. Im Weitsprung konnte er mit einer Weite von 6,20m überzeugen und erhielt eine weitere Goldmedaille. Felix Seluga erhielt die Goldmedaille im Kugelstoßen der AK MJU18. Er hatte die Kugel 13,24m weit gestoßen.

Herzlichen Glückwunsch allen Athleten!

Die kontinuierliche Trainingsarbeit hat sich wieder einmal ausgezahlt.

L. Winterstein



(Foto: Hannah und Johanna (v.l.n.r.) bei der Siegerehrung)



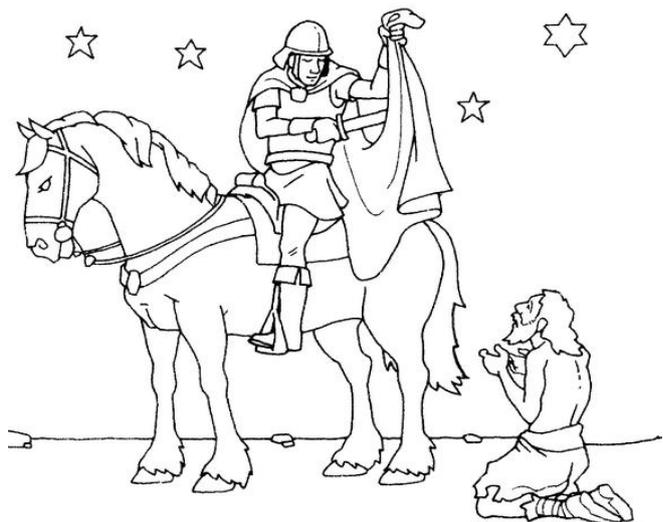
ORTSCHAFT ZSCHERBEN

Evangelische Kirche

Zscherben

Dienstag 11.11.2025 um 17.00 Uhr Martinsumzug

Sankt Martin, in der Kirche Zscherben



ALLE KINDER SIND HERZLICH EINGELADEN,

AM DIENSTAG, 11. NOVEMBER 2025

UM 17.00 UHR

MIT UNS DEN MARTINSTAG ZU FEIERN

MIT LAMPIONUMZUG, MARTINSHÖRNCHEN,

MARTINSFEUER UND PUNSCH

Pfarrei St. Bruno von Querfurt

Pastoralregion Mansfeld-Südharz: Katholische Pfarrei St. Bruno von Querfurt

So. 26. Okt., Röblingen (XXX So. Jahreskreis)
St. Anna, 10 Uhr, Wort-Gottes-Feier

So. 2. Nov., Querfurt (ALLERSEELEN)
St. Salvator, 10 Uhr, Eucharistiefeier
anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof in Querfurt

Sa. 8. Nov., Nebra (Vorabend Weihetag Lateranbasilika)
16:30 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof in Nebra
anschl. Eucharistiefeier in der Kapelle St. Josef

So. 9. Nov., Röblingen (Weihetag Lateranbasilika)
St. Anna, 10 Uhr, Eucharistiefeier
anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof in Röblingen

Mo. 10. Nov. Querfurt (Vorabend St. Martin)
Ev. Kirche St. Lamperti (Kirchplan), 17 Uhr, Beginn des St. Martin-Umzugs

Di. 11. Nov. Röblingen (St. Martin)
St. Anna, 17 Uhr, Beginn des St. Martin-Umzugs

Do. 13. Nov. Eisleben (Klosterplatz 38)
19 Uhr, Kolping-Vortrag zu den Heiligen unserer Kirchen

Adressen der Kirchen:

Nebra, St. Josef: Grabenmühlenweg 15
Querfurt, St. Salvator: Johannes -Schlaf-Str. 6
Röblingen, St. Anna: Alberstedter Str. 2

Kontakt Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin Frau Anja Gräbe
Adresse: Alberstedter Str. 2, 06317 Seegebiet Mansfelder Land
Sprechzeit: Do. 8:30-11:30 Uhr
Festnetz: 034774 71 77 90 | Mail: querfurt.st-bruno@

Herr Pfarrer Jörg Bahrke

(geistl. Moderator St. Bruno QFT und St. Jutta SGH; Regionalkoordinator)
Tel.: 03464 5 44 83 70 | E-Mail: joerg.bahrke@bistum-magdeburg.de
Büro: Kath. Pfarrei St. Jutta, Mogkstr. 13, 06526 Sangerhausen

Gemeindereferent Herr Tim Wenzel

stellv. Regionalkoordinator
Festnetz: 034771 71 70 40 | Mobil: 0178 331 76 05
E-Mail: tim.wenzel@bistum-magdeburg.de
Büro: Kath. Pfarrei St. Bruno, Johannes-Schlaf-Str. 6, 06268 Querfurt

Caritas Allgemeine Soziale Beratung - Querfurt

Buchenweg 1, 06268 Querfurt
Festnetz: 0 3461 24 96 26 | Mobil: 0 160 301 41 85
soziale-beratung@caritas-halle.de

Leitungsteam der Pfarrei:

Pfr. Jörg Bahrke, Martin Mücke-Freihofer (PGR), Peter Home (KV)
querfurt.st-bruno.leitungsteam@bistum-magdeburg.de

- **Herr Pfarrer Stefan Hansch** (geistl. Moderator St. Georg HET und St. Gertrud EIL)
Mobil: 0174 675 27 67 | E-Mail: stefan.hansch@bistum-magdeburg.de
Büro: Kath. Pfarrei St. Gertrud, Klosterplatz 38, 06295 Eisleben

- **Gemeindereferentin Frau Franziska Zülicke**
vorübergehend außer Dienst (Beschäftigungsverbot zum Mutterschutz)
Mobil: 0176 61 08 47 74 | E-Mail: franziska.zuelicke@bistum-magdeburg.de
Büro: Kath. Pfarrei St. Gertrud, Klosterplatz 38, 06295 Eisleben

- **Regionalkirchenmusiker Herr Andreas Wesner**
Festnetz: 03464 26 09 259 E-Mail: andreas.wesner@bistum-magdeburg.de
Büro: Kath. Pfarrei St. Jutta, Mogkstr. 13, 06526 Sangerhausen

- **Verwaltungskoordinator Herr Jirko Haarnagel**
Mobil: 0171 969 8916 | E-Mail: jirko.haarnagel@bistum-magdeburg.de
Büro: Kath. Pfarrei St. Georg, Pestalozzistr. 6, 06311 Helbra

Freiwilligenagentur Saalekreis

Freiwilligenagentur Saalekreis lädt Engagierte zum Austausch und zur kostenlosen Fortbildung ein

Die Freiwilligenagentur Saalekreis lädt am 8. November 2025 bereits zum dritten Vereinsforum für alle ehrenamtlich Engagierten der Region ein. Die kostenlose Veranstaltung im Bürger- und Vereinshaus Bad Dürrenberg bietet vielfältige Gelegenheiten zur Weiterbildung, zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung.

In fünf Workshops werden zentrale Themen der Vereinsarbeit praxisnah behandelt. Die Teilnehmenden können zwischen folgenden Angeboten wählen: Gestaltung generationenübergreifender Feste, Aufbau und Pflege von Netzwerken, Strategien zur Demokratiestärkung, Vermeidung steuerrechtlicher Fehler in der Vereinsarbeit oder Fördermittel überzeugend beantragen.

Umfangreiche Informationen zu den Inhalten des einzelnen Workshops finden Sie auf der Webseite der Freiwilligenagentur Saalekreis: freiwilligenagentur-saalekreis.de/vereinsforum

Warum sich die Teilnahme lohnt?

Das Vereinsforum bietet Engagierten die einmalige Gelegenheit, in kurzer Zeit wertvolles Know-how für die tägliche Vereinspraxis zu sammeln. Die Workshops

sind so konzipiert, dass die Teilnehmenden konkrete Handlungshilfen für ihre Arbeit vor Ort mitnehmen können. Zudem liegt ein besonderer Mehrwert der Veranstaltung in den zahlreichen Möglichkeiten zum gegenseitigen Kennenlernen und zur Vernetzung mit anderen Ehrenamtlichen Akteuren.

Seien Sie dabei!

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl in den Workshops ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Diese ist bis zum 06.11.2025 über Eventbrite möglich.

Wir freuen uns Sie beim Vereinsforum begrüßen zu können.

Ihre Freiwilligenagentur Saalekreis



AWO Halle - Merseburg

Das nächste Netzwerktreffen findet am **12.11.2025 um 09.00 Uhr** in der **EC Friedrich-Henze-Str.** statt. Themen werden **Resilienz und Jahresabschluss** sein.

Informationen zum FreD – Programm der AWO Suchtberatungsstelle

FreD ist seit seinen Anfängen im Jahr 2000 ein Ansatz der Kurz- und Frühintervention, der speziell auf jugendlichen Alkohol- und Drogenmissbrauch zugeschnitten

ist. Jugendliche konsumieren Alkohol, Cannabis und illegale Drogen. Den jungen Menschen fehlt oft das Problembewusstsein. Für diese Gruppe ist FreD ein kurzes, frühzeitig eingreifendes, Gesundheitsbewusstsein förderndes Angebot.

Jugendliche werden zu Verhaltensänderungen motiviert. FreD ist gedacht für junge Menschen, die möglicherweise am Beginn einer manifesten Suchtproblematik stehen. In dem Moment, in dem sie das erste Mal wegen ihres Substanzkonsums auffallen, bietet FreD eine Reflexionsmöglichkeit.

Selbst wenn die Vermittlung mit einer Auflage verbunden wird, ist das Ziel von FreD nicht die Sanktionierung des Drogen- oder Alkoholkonsums, sondern die Motivierung zur Änderung des Konsumverhaltens.

Teilnehmende Jugendliche haben zwei Vorteile durch FreD: Sie erhalten die Möglichkeit, ihren Rauschmittelkonsum zu reflektieren und zu reduzieren. Und sie vermeiden möglicherweise schlimmere Folgen ihres riskanten Konsums. Strafen wegen des Besitzes illegaler Drogen, Schwierigkeiten am Arbeits- oder Ausbildungsplatz, nachlassende Leistungen in der Schule, Schwierigkeiten in der Familie können durch die Teilnahme an einem FreD-Kurs vielleicht vermieden oder gemildert werden.

FreD ist die richtige Maßnahme für

- Junge Menschen von 14 bis 21 Jahren,
- die mit illegalen Drogen, Cannabis oder Alkohol zu tun haben,
- und deswegen anderen aufgefallen sind.

Das Ziel aller FreD-Maßnahmen: Junge Menschen sollen in den FreD-Kurs kommen und ihren Rauschmittelkonsum reflektieren.

Ablauf einer FreD-Intervention

1. Anlass

Ein/e Jugendliche/r ist damit aufgefallen in unangemessener Form, Alkohol, Cannabis oder illegale Drogen konsumiert zu haben. Die Einrichtung oder die Eltern, der die Jugendliche aufgefallen ist, vermittelt den Kontakt zur AWO Suchtberatungsstelle (Ansprechpartner Frau Holter).

2. Kontaktaufnahme

Der/die Jugendliche nimmt von sich aus oder mit Unterstützung Kontakt mit der FreD-Kursleitung auf.

3. Intake-Gespräch

In einem Einzelgespräch zwischen Kursleitung und Jugendlichen geht es darum, dessen Situation zu ergründen sowie Hemmungen ab- und Vertrauen in die Maßnahme aufzubauen.

4. FreD-Kurs

Gemeinsam mit fünf- bis zehn weiteren Jugendlichen nimmt er/sie dann am Konsum-Reflexionskurs teil. Dieser dauert acht Stunden und verteilt sich auf zwei Nachmittage. Die aktuellen Termine finden Sie auf

der Website der AWO Halle-Merseburg und in der Einladungs-E-Mail.

5. Bescheinigung

Nach dem Kurs erhält der/die Jugendliche eine Teilnahmebescheinigung, die er/sie gegebenenfalls an die vermittelnde Einrichtung weiterreicht.



AUFGEFALLEN?
... mit Cannabis, Alkohol oder anderen Substanzen?

Mit FRED zum Neustart!
Vermeide Konsequenzen – ob strafrechtlich, persönlich oder disziplinarisch – und erhalte Unterstützung.

Worum geht es?

- Wirkungen und Risiken von Substanzen
- rechtliche Aspekte
- Selbsteinschätzung / Risikocheck
- Möglichkeiten, wie der Konsum eingeschränkt oder beendet werden kann

FRED Frühintervention bei erslauffälligen Drogenkonsumierenden

AWO Halle-Merseburg



VfB Bad Lauchstädt

Neuer Jugendwart beim VfB: André Stange übernimmt Verantwortung für den Nachwuchs

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 10. Oktober 2025 wurde André Stange einstimmig zum neuen Jugendwart des VfB berufen. Der 42-Jährige aus Langbogen bringt viel Leidenschaft und frische Ideen in seine neue Aufgabe ein.

Neuer Jugendwart beim VfB – André Stange



(Foto: VfB Bad Lauchstädt)

Stange war viele Jahre selbst aktiv im Handball, bevor er nach einer längeren Pause über seinen Sohn Matteo den Weg zum VfB fand. Aus anfänglicher Unterstützung von der Tribüne wurde schnell mehr – André stieg als Übungsleiter ein und ist heute ein fester Bestandteil des Vereinslebens. Seit einiger Zeit steht er sogar wieder selbst auf dem Feld, als Spieler der ersten Männermannschaft.

In seiner neuen Funktion als Jugendwart möchte Stange die Nachwuchsarbeit weiterentwickeln und enger mit der Vereinsstruktur verzahnen. Besonders wichtig ist ihm die Zusammenarbeit mit Schulen und Kindertagesstätten, um Kindern früh den Spaß am Handball zu vermitteln. Außerdem soll die Verbindung zwischen Jugend- und Männermannschaft gestärkt werden – etwa durch Patenschaften, bei denen Spieler der ersten Mannschaft als Ansprechpartner und Vorbilder für die Nachwuchsteams fungieren.

„Mir liegt der Nachwuchs sehr am Herzen. Wir wollen den Kindern Freude am Sport vermitteln und sie langfristig für den Handball begeistern“, so Stange.

Mit André Stange gewinnt der VfB einen engagierten und motivierten Jugendwart, der mit Herzblut, Erfahrung und neuen Ideen die Zukunft des Vereins aktiv gestalten will.

HANDBALL

- ACTION FÜR 4-13 JAHRE!



4-7 Jahre

Freitag 15:00 Uhr

Sporthalle Am Roten Platz, Bad Lauchstädt

WARUM HANDBALL?

- ✓ Teamgeist erleben
- ✓ Gemeinsam wachsen
- ✓ Bewegung & Spaß
- ✓ Spielerisch lernen

7-10 Jahre

Montag 17:30 Uhr

Germania Sporthalle Schafstädt



11-13 Jahre

Dienstag 17:00 Uhr

Germania Sporthalle Schafstädt

VfB Bad Lauchstädt – Gemeinsam stark!

0152 090 567 56 • m.schoenburg@vfb-handball.net

Mikas Seelenzirkus

Mika ist 10 Jahre alt und ein Durcheinander der Gefühle tobt in diesem Kind.

So trifft es auf einen kleinen Wanderzirkus mit zwei neugierigen Clowns. In der fantastischen Manege des Seelenzirkus entdecken sie die Geschichte hinter dem Wirrwarr: Mikas Papa hat Depression. Diese Krankheit hat bei ihm und der ganzen Familie alles durcheinandergewirbelt. Ein echtes Chaos!

Mit wenigen Worten erzählt das Figurentheaterstück davon, dass alle Gefühle sein dürfen und dass man weniger allein ist, wenn man darüber spricht.

Eine Kooperation vom Figurentheater Julia Raab mit dem Bündnis gegen Depression Halle (Saale) und Magdeburg e.V., dem Trägerwerk Sozialer Dienste Sachsen-Anhalt und dem WUK Theater Quartier.

seelenzirkus.juliaraab.de





IDEE, KONZEPT & SPIEL: Julia Raab & Anja Schwede DRAMATURGIE & REGIE: Sandra Bringer COACHING FIGURENSPIEL: Ines Heinrich-Frank FIGURENBAU: Charlotte Jautz & Julia Raab BÜHNENBILD, WEB & PRINT: Carsten Bach KOSTÜMBILD: Anja Schwede MUSIK: Alexander Hohaus ILLUSTRATION: Yves Paradis REGIEASSISTENZ: Tessa Scheffler FOTOGRAFIE: Julia Fenske

"Mikas Seelenzirkus" wird gefördert vom Land Sachsen-Anhalt, dem Fonds Darstellende Künste e.V. und der Stadt Halle (Saale).





Saalekreis - Umweltamt

Das Umweltamt informiert: Wichtige Hinweise zur Entsorgung von Altkleidern

Textilabfälle können an den Wertstoffhöfen des Saalekreises bzw. der Entsorgungsgesellschaft Saalekreis mbH in Beuna, Oppin, Querfurt und Teutschenthal / Bahnhof kostenlos zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 7.30 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Zudem stehen in vielen Ortschaften Sammelcontainer für Altkleider von verschiedenen gewerblichen und gemeinnützigen Sammlern. Diese Sammlungen erfolgen nicht im Auftrag der Städte und Gemeinden oder des Landkreises, sondern in Eigenregie des jeweiligen Sammlers mit der Zustimmung des Grundstückseigentümers des Containerstellplatzes.

Mikas

SEELENZIRKUS



FIGUREN-
THEATER
ÜBER
GEFÜHL-
CHAOS &
GEDANKEN-
WIRRWARR

Da offensichtlich zu große Mengen an Altkleidern bei gleichzeitig sinkender Qualität der Sammelware am Markt sind, sind bei einigen Sammlern die Lagerbestände so groß, dass die Leerung der Sammelcontainer nicht überall regelmäßig erfolgt. Die Städte und Gemeinden bzw. die Grundstückseigentümer der Sammelstandorte wirken mit dem Landkreis daraufhin, dass der Leerungsturnus durch die Sammler erhöht wird.

Gleichzeitig möchten die Gemeinden, Städte und der Landkreis an alle appellieren, keine Altkleider vor den Sammelcontainern abzulegen, wenn diese vollständig gefüllt sind. Altkleider, die Regen und anderen äußeren Einflüssen ausgesetzt sind, lassen sich nicht mehr verwerten. Sie müssen als Restabfall entsorgt werden. Bitte warten Sie mit der Entsorgung der Altkleider, bis der jeweilige Sammelcontainer geleert wurde oder suchen Sie einen anderen Standort auf, wenn Sie feststellen, dass nichts mehr in den Sammelcontainer passt. Bitte beachten Sie, dass die Entsorgung von Abfällen jeglicher Art in der freien Landschaft - auch neben Sammelcontainern für Altkleider, Altglas und anderen Abfallbehältern - eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Verschmutzte Altkleider sollten direkt über den Restabfall entsorgt werden. Bei einer Entsorgung von verschmutzten Altkleidern in den Altkleidercontainer werden ggf. weitere Altkleider beeinträchtigt und damit deren Verwertbarkeit beeinträchtigt.

Auf dem Fahrrad sicher durch Herbst und Winter

DEKRA Niederlassungsleiter gibt wichtige Tipps für die dunkle Jahreszeit

Für viele ist Fahrradfahren ein saisonales Vergnügen: Frühjahr und Sommer gilt als klassische Zweirad-Zeit. Doch auch im Herbst und im Winter kann man mit dem Fahrrad oder mit dem Pedelec sicher unterwegs sein - wenn man ein paar wichtige Tipps beachtet, so die DEKRA Experten.

„Wer auf dem Fahrrad sicher unterwegs sein will, muss vor allem für andere Verkehrsteilnehmer gut zu sehen sein“, so der DEKRA Niederlassungsleiter in Halle, Steffen Hampel. Das bedeutet zum einen: Bei der Kleidung sind nicht nur Wärme und Feuchtheitsaustausch



wichtige Themen. „Sie sollte auch in hellen, auffälligen Farben gehalten und mit retroreflektierenden Elementen ausgestattet sein.“

Wichtig für die Sichtbarkeit ist auch eine funktionierende und leistungsfähige Beleuchtung des Rades, inklusive der in Deutschland vorgeschriebenen passiven Einrichtungen wie zum Beispiel Rückstrahler vorne, hinten und an den Pedalen sowie Reflektoren an Speichen oder Reifen. „Gerade im Herbst und Winter finden viele Fahrten, zum Beispiel bei Berufspendlern, in der Dämmerung oder im Dunkeln statt“, so der DEKRA Sachverständige. „Da sind Sehen und Gesehenwerden das A und O für die Sicherheit.“

Eine defensive Fahrweise ist auf zwei Rädern ganzjährig zu empfehlen, umso mehr aber im Herbst und Winter: „Fahren Sie - schon, wenn der Verdacht besteht, dass es rutschig sein könnte - Kurven immer vorsichtig an, vermeiden Sie starke Schräglagen und, wenn möglich, harte Bremsungen“, rät der DEKRA Fachmann. „Bei Nässe, Laub, Splitt oder auch punktueller Glätte können sonst schlagartig sehr kritische Situationen entstehen.“ Auch die Empfehlung, einen Helm zu tragen, gilt das ganze Jahr über, erst recht aber im Herbst und Winter bei tendenziell höherer Sturzgefahr.

Wenn Schnee liegt oder extreme Wetterverhältnisse angekündigt sind, sollte man darüber nachdenken, auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen. Hartgesotterte, die dennoch aufs Rad steigen, sind dann mit dem Mountainbike und breiten Stollenreifen oder gar Reifen mit Spikes besser beraten als mit dem Rennrad und schmalen „Slicks“.

Der Verschleiß speziell von Felgenbremsen kann sich durch viele Regenfahrten deutlich erhöhen, sagt der DEKRA Experte: „Wasser nimmt den Straßendreck auf, der sich dann im Spritzwasser auf die Bremsflanken verteilt - und dort beim Bremsen, wie eine Art Schleifpapier, für erhöhten Verschleiß sorgt. Deshalb ist es wichtig, den Zustand von Felgenbremsen gut im Auge zu behalten.“ Scheibenbremsen sind für diese Art von erhöhtem Verschleiß nicht so anfällig.

Wer mit dem Pedelec unterwegs ist, sollte besonders bei weiteren Strecken den Einfluss von Kälte auf die Leistungsfähigkeit des Akkus mit bedenken. Denn: Kalte Temperaturen verringern die verfügbare Kapazität und damit die Reichweite. „Kälte schädigt den Akku zwar nicht dauerhaft. Um aber das Problem mit der geringeren Reichweite zu minimieren, lagern und laden Sie Ihren Akku am besten bei Zimmertemperatur im Haus und nehmen Sie ihn erst zu Fahrtbeginn mit nach draußen“, empfiehlt der DEKRA Niederlassungsleiter.

Wer aktuell über die Anschaffung eines neuen Pedelecs nachdenkt und gerne auch im Herbst und Winter fahren möchte, sollte außerdem ein Modell mit E-Bike-ABS in Betracht ziehen: „Beim Bremsen auf Nässe haben Pedelecs mit ABS deutliche Vorteile. Das haben unsere Vergleichsversuche gezeigt.“

Kontakt:
 DEKRA Niederlassung Halle
 Steffen Hampel
 Telefon: +49.345.6914110
 E-Mail: steffen.hampel@dekra.com

Aktuelles aus dem Naturpark Unteres Saaletal

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Naturparks Unteres Saaletal, im Rahmen der Wandertagsangebote der Stadtinformation Bernburg fanden am 30. Juli für Hortkinder der Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“ Bernburg und am 16. September für Schüler des „Liberius Gymnasium“ Dessau Roßlau unter Anleitung von Mitarbeitern unseres Naturparks Exkursionen durch die Auenlandschaft bei Bernburg statt. Dabei wurde das Mobile Wald- und Gewässerlabor genutzt, so dass die Kinder mit dem hier vorhandenen „Forschermaterial“ am Altgewässer der Röße arbeiten konnten. Wir unterstützten unseren Partner die Ökostation Neugattersleben mit Freilandexkursionen, z.B. im Rahmen des Projektes „Natur zum Anfassen“. Unter dem



diesjährigen Motto: „Gemeinsam sind wir stark – Lernen von Ameise und Co“ führten wir Schülergruppen aus Schulen Sachsens-Anhalts durch den Auenlandschaftspark Neugattersleben.

Am 3. September marschierten die kleinen Naturparkentdecker der Kita „Pustebume“ in Ilberstedt in Begleitung zweier Naturparkmitarbeiter im Rahmen einer Entdeckerwesten-Exkursion entlang der Wipper. Die Erkundung der Heimat war für die Kindergartenkinder unterschiedlicher Altersstufen ein großes Erlebnis. Am letzten Wochenende im August findet traditionell die Internationale Fledermausnacht statt, die in diesem Jahr am 30. August auch in Bernburg durchgeführt wurde. Die Veranstaltung dient dazu die wendigen Insektenjäger vor der Haustür hautnah erleben zu können.



Gemeinsam mit der Kompetenzstelle für Fledermaus-schutz des Landes Sachsen-Anhalt und Ehrenamtlichen des Arbeitskreises Fledermäuse Sachsen-Anhalt e.V. wurden Fangnetze im Rosenhag in Bernburg aufgestellt. Ein Infostand informierte über die Fledermäuse in Sachsen-Anhalt und hier wurde auch fleißig gebastelt und gespielt. Die 13 gefangenen Fledermäuse mehrerer Arten wurden mit einer Nummer fürs Monitoring markiert und anschließend wieder freigelassen.

Am 13. September fand auf dem Gelände des im idyllischen Saaleauengebiet der Stadt Halle gelegenen Peißnitzhauses der 6. Umweltbildungstag statt. Da der Verein Peißnitzhaus e.V. ein wichtiger Akteur im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung in unserem Naturparkgebiet ist, war der Naturpark Unteres Saaletal auf dieser Veranstaltung mit einem eigenen Infostand



vertreten. Mit Angeboten zum Basteln, mit Naturlernspielen und umfangreichem Infomaterial waren wir beim Umweltbildungstag ein wichtiger Anlaufpunkt für die Besucher, oft Familien mit Kindern.

Am 27. September führte der Verband Naturpark „Unteres Saaletal“ e.V. seine diesjährige Herbstwanderung in Abstimmung mit den Rothenburger Vereinen in Rothenburg durch, als Ergänzung zum am gleichen Tag hier durchgeführten Oktoberfest. Start für die ca. 30 Teilnehmer war die Kirche St. Marien, wo eine kleine Kirchenführung stattfand. Die anschließende Wanderung führte über Schenkbruch, Amtsberg, Tannengrund und Saalberg zurück zum Ausgangspunkt, wo auf die Exkursionsteilnehmer ein kleiner Imbiss wartete. Hier gab es dann auch die Möglichkeit der Besichtigung der Ausstellung in der Alten Schule, wo der Verein 500 Jahre Industriegeschichte Rothenburg a. d. Saale e. V. eine Dauerausstellung zur Industrie- und Ortsgeschichte von Rothenburg gestaltet hat.

Am 22. November werden mit Unterstützung der Saalesparkasse 70 Obstbäume durch den Verein Dobiser Spillinge e.V. und den Verband Naturpark Unteres Saaletal e.V. in der Dobiser Flur gepflanzt. Interessenten können sich gern beteiligen. Wir bitten in diesem Fall um vorherige Anmeldung in der Naturpark-Geschäftsstelle. Schöne Herbsttage wünscht der Naturpark Unteres Saaletal!

Verband Naturpark „Unteres Saaletal“ e.V.
 Bahnhofstraße 1a • 06406 Bernburg
 Homepage: www.unteres-saaletal.de



Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Gerda Gewinner

*11.08.1936 † 14.09.2025

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Alle Beileidsbekundungen waren uns ein großer Trost. Besonderen Dank an die Hausarztpraxis Zscherben, den Pflegedienst Wolf, die Seniorenpflege Schafstädt sowie an das Bestattungsunternehmen Turinsky & Höschel.

In stiller Trauer:
**Kurt Gewinner
Steffi und Bernd Reinhardt
Holm und Jessica Reinhardt**
Zscherben, im Oktober 2025

Danksagung

Wir haben in aller Stille Abschied genommen von

Helmut Pfau

Für die aufrichtige Anteilnahme, die uns in vielfältiger Form zuteil wurde, möchten wir allen unseren Dank aussprechen. Einen besonderen Dank an die Gründungsmitglieder der Eisdorfer Knappen „Glück Auf“.
Dank auch dem Bestattungsunternehmen Turinsky & Höschel sowie Blumen Bamme.

In stiller Trauer:
Petra Pfau im Namen aller Angehörigen

Teutschenthal, im Oktober 2025




Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns in vielfältiger Form zuteil wurde, möchten wir allen unseren Dank aussprechen.

Horst Kutschera

Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Rothe für ihre einfühlsamen Worte, dem Bestattungsunternehmen Turinsky & Höschel sowie Blumen Bamme. Ein herzliches Dankeschön an die Gaststätte „Waldbühne“ für die gute Bewirtung.

In stiller Trauer:
**Karola Kutschera
im Namen aller Angehörigen**
Teutschenthal, im September 2025

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von

Edith Karkossa

geb. Heine
* 07.07.1940 † 11.10.2025

In stiller Trauer:
**Deine Söhne Giso, Karsten und Jan mit Familien
sowie Dein Lebensgefährte Dieter Kaufmann**

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am 08.11.2025 um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Teutschenthal-Mitte statt.



Trauerkarten – individuell für Sie gestaltet und gedruckt
Schäfer Druck & Verlag GmbH
Langenbogen | Tel. (034601) 2 55 19
| Fax 2 55 20 | www.schaefersdv.de

STRECKER-NATURSTEIN

GRABSTEINE • TREPPEN • FENSTERBÄNKE

034771 73 91 68 Querfurt • Merseburger Str. 54
034632 2 33 44 Mücheln • Merseburger Str. 11
034601 2 24 74 Teutschenthal • Fr.-Henze-Str. 89a






SEIT  2023

Alles rund um Haus und Garten

„Ein schönes Zuhause ist ein glückliches Zuhause.“

Toni Mrozinski
Eisdorfer Str. 21 · 06179 Teutschenthal
☎ 0178 - 5 47 68 14

- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen aller Art
- Tapezier- & Malerarbeiten
- Umzüge verschiedener Art
- Möbelmontage / Aufbauservice
- Garten- und Landschaftsarbeiten
- Reinigungsarbeiten
- Hausmeisterdienstleistungen
- Montage von Zaunelementen
- Renovierungsarbeiten
- Holz- und Bautenschutz
- haushaltsnahe Dienstleistungen
- Pflasterarbeiten
- Heckenentfernung



BHWA DSL Bank **DBV-winterthur**
Partner der AXA **Hanseatic Bank**

SILVIA LINDAU-RUMPF
Generalvertretung der AXA Versicherung AG

STERBEGELDTARIF
AUCH MIT EINMALIGER EINZAHLUNG
DERZEIT 3% P.A. VERZINSUNG

Pappelweg 38 Merseburger Landstr. 33
06179 Teutschenthal/OT Asendorf 06246 Bad Lauchstädt
Telefon: 03 46 36/6 93 39 Telefon: 03 46 35/3 24 66
Telefax: 03 46 36/6 93 39 Telefax: 03 46 35/3 24 68
E-Mail: silvia.lindau-rumpf@axa.de ■ www.axa.de/silvia-Lindau-rumpf



John Sanitär- und Heizungsbau GmbH

- Beratung - Verkauf - Montage - Wartung - Kundendienst -

Inhaber: Benjamin John
Meisterbetrieb für:

- moderne Heiztechnik
- Sanitärinstallation
- Schornsteinsanierung
- Gas-Anlagen
- Solaranlagen
- Regenwasseranlagen

Bennstedter Str. 23/25 Tel.: 034601/2 04 34
06179 Teutschenthal Fax.: 034601/2 64 31
John-GmbH@web.de Funk: 0170/9 21 13 57

--- regelmäßige Wartung spart Heizkosten ---

gaebler-productions
MEDIENPRODUKTION · TONSTUDIO

- Aufnahmen
- Arrangements
- Mix/Mastering
- Filmvertonung



Stefan Gäbler
Neuvitzenburg 21 · 06179 Teutschenthal · Telefon: 034601 2 79 46
E-Mail: info@gaebler-productions.de

Komposition. Musikproduktion. Sounddesign.

Friseursalon
Jana Neef
- Meisterbetrieb -

Eislebener Str. 3
06198 Salzatal OT Bennstedt

Telefon: (034601) 2 46 81
www.friseursalon-jana-neef.de

Termine
nach
Vereinbarung



Malermeister
Thomas Neef

Ausführung
von Maler- und
Fußbodenlegearbeiten
sowie
Fassadengestaltung

Telefon: 034601 / 31 54 74
Handy: 01577 / 5 37 40 14
Mail: Malermeister-Neef@t-online.de

Eislebener Straße 3a
06198 Salzatal OT Bennstedt



Rechtsanwalt
Dr. jur. Günter Scholz seit 1990

„Es genügt nicht, Recht zu haben,
man muss es auch bekommen.“

Familien- und Strafrecht,
Verkehrsrecht,
Grundstücks-, Vertrags- u. Erbrecht,
Termine nach Vereinbarung

Tel.: **034601/2 26 97**, E-Mail: DrGuenterscholz@AOL.com
KANZLEI: Fliederweg 13,
06179 Teutschenthal, OT Langenbogen
Bei Bedarf auch Hausbesuche möglich.



Hauschlachtere
seit **Fritz Mauf** 1888

täglich Qualität & Frische aus dem
schönen KÖLLMER SALZATAL

HERBSTZEIT IM SCHÖNEN
SALZATAL

**MAUFS
GESCHENK-
HAUS**

Individuelle Befüllung mit unseren
Produkten ab 30€. (ohne Vorbestellung)

Für Ihr Oktoberfest bieten wir:

- Original Köllmer Weißwurst nach altbewährter Rezeptur
- Original Köllmer Haxen geräuchert oder frisch
- Original Bayerischer Leberkäse aus eigener Herstellung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
034601 / 52 02 20 Ihre Fleischerfamilie **Mauf/Gottschalk**
aus dem schönen Salzatal

Öffnungszeiten:
in Bennstedt: Mo 8 - 12, Di - Fr 8 - 18, Sa 8 - 12 Uhr
in Angersdorf: Di - Fr 8 - 18, Sa 8 - 12 Uhr

Sie finden uns auf Facebook unter Fleischerei Mauf

Verkaufsmobil:
Mittwoch 10-13 Uhr in Langenbogen 13.00-15.30 in Köllme
Donnerstag 10-12 Uhr in Beesenstedt 13.00-15.30 in Lieskau



Krüger - Bau
Bauen für die Zukunft

Bauleistungen aller Art
Neubau – Sanierung – Kleinaufträge

Asendorfer Str. 07
06179 Teutschenthal OT Dornstedt
Tel. 034636 / 13 98 52
Fax: 034636 / 13 98 54

Inh. Thomas Krüger
Tel. 01 72/7 87 97 92

Praxis für Podologie & Kosmetik Lichtenfeld

HERA



Medizinische Fußpflege



Kosmetik



Maniküre



Hausbesuche



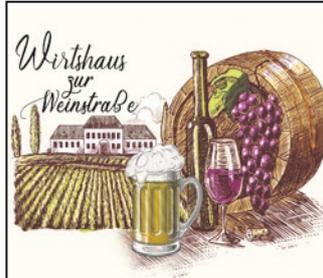
Hera Residenzen Service GmbH
Praxis für Podologie & Kosmetik
Manuela Lichtenfeld
Eislebener Straße 16
06198 Salztal OT Bennstedt



Tel.: 034601 / 55094



Rufen Sie uns an!



Gaststätte
Bowling
Catering

Tel: 034601/55194
wirtshaus-zur-weinstrasse-
langenbogen.de

Hausverkauf ist

Vertrauenssache

K. KLEIN IMMOBILIEN

Rufen Sie uns an !

☎ (03 45) **52 50 93 00**

auch am Wochenende

BRUKOMA

Ihr Fachbetrieb für Dachdecker- und Dachstuhlarbeiten

- * Dacharbeiten
- * Dachentwässerung
- * Trockenbau- und Dachstuhlarbeiten
- * Bauwerksabdichtungen bzw. Trockenlegung
- * Solaranlagen

Dachdeckermeister Sven Marten

Firmensitz: Äußere Lettiner Str. 2, 06198 Salztal / Schiepzig
Telefon (0345) 6 80 14 94, Fax: (0345) 6 80 15 14

Pflege zu Hause Seniorenwohnen

Häusliche Krankenpflege
Manuela Lichtenfeld

HERA

Körperbezogene Pflege

Pflegerische Betreuung

Durchführung
ärztlicher Verordnungen

Verhinderungspflege

Hilfen bei der
Haushaltsführung

Pflegeberatung

Wir für Sie

Pflege



Kontakt

Karriere

Häusliche Krankenpflege
Manuela Lichtenfeld GmbH

Eislebener Straße 16
06198 Salztal OT Bennstedt

☎ 034601 22039

🌐 info@haeusliche-krankenpflege-salztal.de
🏠 www.haeusliche-krankenpflege-salztal.de

MICHEEL

DAS KÜCHENSTUDIO

Küchen kauft
man bei
Micheel



Hansering 15
Halle Saale

Terminvereinbarung unter:

☎ 0345 13 17 5 26

HEINEMANN

ELEKTROINSTALLATION



- Planung und Errichtung von Elektroanlagen
- Kundendienst
- E-Check

Elektroinstallation Heinemann Tel.: 03 46 36 - 6 04 92
 An der Kirche 2 Fax: 03 46 36 - 6 06 03
 06179 Teutschenthal / Mobil: 01 72 - 3 43 81 39
 OT Dornstedt www.heinemann-dornstedt.de
 je.heinemann@t-online.de

REMONDIS® STELLENANZEIGE

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Wir suchen und stellen ab sofort eine(n):

• Glassortierer/ Sortiererin

– keine Qualifikation notwendig!

Grundlage sind Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit.

Zeitpunkt: sofort, Verdienst: über Tarif, Urlaub: 30 Tage, 3-Schicht-System
 Zulagen: Anwesenheitsprämie + Leistungslohn

REMONDIS Glasrecycling Ost GmbH & Co. KG
 Am Schauenberg 5a, 06198 Salza OT Bennstedt // Germany
T +49 34601 326-14
 info-bennstedt-recycling@remondis.de // www.remondis-recycling.de

Wir sind dabei!

FISCHER



Heiztechnik ♦ Bäderdesign

Radtour,

Grillabende,
Weihnachtsfeier!

www.baeder-fischer.de

Nach getaner Arbeit ist auch das möglich.

Vorher heißt es Bäder sanieren und Heizgeräte erneuern!

Wenn du das drauf hast, kannst du in unserer Firma mitmischen. Wir suchen dich – engagiert, freundlich, zielstrebig und kollegial.

Interessiert? **Dann melde dich bei uns!**

Anrufe, E-Mails, persönliches Erscheinen – alles ist erlaubt!



ROLAND FISCHER GMBH · 06295 Lutherstadt Eisleben / OT Unterrißdorf
 Lutherweg 39a · Tel (03475) 71 80 55 · Mail: info@baeder-fischer.de

Diakonie

Stadtmission Halle Eingliederungshilfe gGmbH

Kaminholzverkauf

Buche, Eiche, Birke

ofenfertig in verschiedenen Abpackungen aus der Werkstätte

Teutschenthal

Am Gewerbegebiet II, Nr. 8

(Nähe SELGROS-Markt) · Anlieferung möglich!

Telefon: 034601/27534

Ambulanter Pflegedienst

Ohne Worte
Korte

Inhaber:

Herr Korte Marko

Wir erledigen
Behördenwege
für alle Krankenkassen-
Pflegekassen.
(Arztkontakte,
Rezeptbeschaffung etc.)

Kostenlose
Beratungen
(incl. Blutdruck-,
Blutzuckermessungen)

Albert-Heise-Straße 1
06179 Teutschenthal
 ☎ **034601 / 52 37 70**
 ✉ **034601 / 52 37 71**



Tischlerei Weißenborn



Türen - Tore - Fenster - Rollläden -
 Markisen - Sonnenschutzanlagen
 Insektenschutzrahmen und Rollos
 Innenausbau - Möbel - Fußboden
 Holzbearbeitungen und Verglasungen
 Reparaturen - Fahrzeugaufbauten

Umbau von Rollläden
auf ELEKTRO-ANTRIEB!
Auch SmartHome
kompatibel.

www.tischlerei-
uwe-weissenborn.de

06179 Teutschenthal · Friedrich-Engels-Str. 21
 Tel.: (03 46 01) 2 24 19 · Fax: (03 46 01) 2 59 98
 E-Mail: tischlerei_uwe_weissenborn@t-online.de

WILD-SPEZIALITÄTEN aus heimischen
Revieren



Wildhandel Höhnstedt

Fam. Wach

Ab sofort: Vorbestellungen
für Weihnachten

☎ **0171 - 1 70 23 01**

OT Höhnstedt
06198 Salza
Am Landrain 3

(nur Abholung nach telefonischer Vereinbarung – kein Versand möglich)

**Verkaufen Sie nicht unter Wert!
Kommen Sie zum Marktführer.**

Frank Praßler

Dipl.-Betriebswirt für
Immobilienwirtschaft (FH)
Ihr Immobilienmakler für das
Stadtgebiet Halle-West,
Teutschenthal und Salza.

Telefon: 0152 536 449 84
frank.prassler@saaesparkasse.de
saaesparkasse.de/immoprofis



 in Vertretung der LBS Immobilien GmbH
Saalesparkasse



Rheingas
Energie. Intelligent und fair.

Unsere Vertriebsstelle in **LANGENBOGEN** bei der
Druckerei Schäfer: Köchstedter Weg 3
im Gewerbegebiet an der B80

Tel. (034601) 2 55 19
oder 2 24 57
(ganztägig geöffnet)

**Flaschentausch
gleich mit beim Einkauf
= ein Weg!**



ELEKTROMEISTER
Lorenz

Zur Verstärkung unseres Teams für den
Wohnungsbau im Raum Halle suchen wir:

**Elektriker,
Elektroinstallateur / Facharbeiter**
Minijob, Aushilfe (Rentnerjob)

Wir bieten:

- Vollzeit oder Teilzeit (4-Tage Woche)
- Übertarifliche Bezahlung
- Keine Montage (nur regional)
- Spaß an der Arbeit in einem familiären, wertschätzenden Team

Was du mitbringen solltest:

- Selbständiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit
- Pünktlichkeit

Für ein persönliches Gespräch
einfach melden bei:

Dirk Lorenz, ☎ 0171 - 9 54 71 47

Köllmer Straße 21a,
06198 Salza, OT Bennstedt

schnell + preisgünstig

PLAKATE
im digitalen Großformatdruck

Schäfer Druck & Verlag GmbH
Köchstedter Weg 3, OT Langenbogen
06179 Teutschenthal
Telefon: 034601/2 55 19 + schaeferdruck@web.de



**Hühnerhof
Steuden**

**Bestellen Sie jetzt
Ihre
Martinsgans!**



Mo.-Mi.+Fr. 8.30 – 16.00, Do. 8.30 – 18.00 Uhr Sa. 8.00 – 10.30 Uhr So. + Ft. 9.00 – 10.00 Uhr

Telefon: (034636) 6 03 72 • Fax: (034636) 6 99 03 • Huehnerhof-1991-steu@gmx.de • www.Huehnerhof-steuden.de